INSTITUT FÜR ANGLISTIK UND AMERIKANISTIK

KOMMENTARE

für das Studium im

Sommersemester 2010

Geschäftsführung:
Prof. Dr. Jakob Karg
Zimmer PT 3.2.61

Sekretariat:
N.N.
Zimmer PT 3.2.49

Studienberatung:

Studienplanung/-organisation, Eignungstest, etc.	Wesserle
Englische Sprachwissenschaft	Hoffmann, Kautzsch
Englische Literatur- und Kulturwissenschaft	Palitzsch, Boehm
Studieneinheit Großbritannienstudien	Palitzsch, Boehm
Amerikanistik	N.N., Balestrini
Studieneinheiten "Nordamerikastudien"	N.N.
Fachdidaktik Englisch (nicht vertieft)	Aßbeck
Fachdidaktik Englisch (vertieft)	Karg
Sprachpraxis	Kohen, Waller, Uppendahl

Name	Sprech-zeit	Raum PT	Tel.: 943-
AßBECK, Akad. Dir. Dr. Johann	Fr 10-12	3.2.46	3488
BALESTRINI, Akad. Rätin PD Dr. Nassim	Mi 13-14 u. Fr 11-12	3.2.85	3509
BAURIDL, Brigit	Di 13-15	3.2.83	3507
BOEHM, Katharina	Di 14-16	3.2.63	3870
CAVANNA, Augustus	Mo 14-16	3.2.87	3511
De CARLO, Nickolas	Mo 14-16	3.3.88	3429
DEPKAT, Prof. Dr. Volker	Di 14-15	3.2.71	3476
DETERDING, Prof. Dr. David	Kontakt über Sekretariat PT 3.2.66		
DITTMANN, Dr. Joo-Young	Kontakt: jooidi@ gmail.com		
DUNPHY, Dr. Graeme	Do 14-16	3.2.58	3498
FISCHER, Prof. Dr. Roswitha	Di u. Mi 12-13	3.2.68	3473
FRITZE, Martin	Do nach Veranst		
GESSNER, Dr. Ingrid	Kontakt über Sekretariat PT 3.2.72		
HEBEL, Prof. Dr. Udo	Di 16-17:30	3.2.73	3478
HERFELD, Dr. Dorith	Kontakt per e-mail (s.u.)		
HILL, Sophie		3.2.50	3469
HOFFMANN, Dr. Thomas	Mo 14-16	3.2.79	3503
KARG, Prof. Dr. Jakob	Do 10-11	3.2.61	3501
KAUTZSCH, Dr. Alexander	Di 11-13	3.2.69	3474
KOCH, Walter	nach der Veranstaltung		
KOHEN, Jamie	Di 13-14, Mi 11-12	3.2.50	3469
LEHNER, Sandra	Mo 13-14, Di 9-10	3.2.59	3499
LEIKAM, Susanne	Mi 14-16	3.2.70	3475

Name	Sprech-zeit	Raum PT	Tel.: 943-
LENZ, Akad. Dir. Dr. Peter	Mi 12.30-14	3.2.44	3506
MCINTOSH-SCHNEIDER, Julia	Mi 9-11	3.2.57	3497
MORETH-HEBEL, Christine	Kontakt: ch.moreth-hebel@ web.de		
PALITZSCH, Francesca	Di 14-16, Mi 12-13	3.2.59	3499
PESOLD, Ulrike	Mo 12-14	3.2.45	2486
PETZOLD, Prof. Dr. Jochen	Mi 10-12	3.2.45	2486
REGNAT, Josef	nach Veranst.	josef.regnat@ t-online.de	
REGNAT, Marianne	nach Veranst.	mregnat@ web.de	
RENNER, Carol	nach Veranst.	carol.renner@ keh.net	
Prof. Dr. SAXE	Di 12-14	3.2.83	3507
SCHLEBURG, Dr. Florian	Di 14-15	3.2.82	3502
SCHNEIDER, Prof. Dr. Edgar W.	Mi 10-12	3.2.65	3470
SIEBERS, Dr. Lucia	Di 14-15	3.2.80	3504
STEGER, Maria	Di 18-19	3.2.81	3505
STELTER, Julia	Do 12-13	3.2.55	3046
SZLEZÁK, Klara	Do 9-11	3.2.88	1809
THURSTON, Naomi	Di 12-14	3.3.88	3429
UPPENDAHL, Steve	Mo 10-12	3.2.88	1809
VIERTLBÖCK, Eva	Mo 14-16	3.2.86	3510
WALLER, Peter	Di 10-12	3.2.60	3500
WASMEIER, Margaret	Mi 9-10:30	3.2.43	3463
WESSERLE, Brigitte	Mo-Fr 10-13	3.2.62	3667
ZWIERLEIN, Prof. Dr. Anne-Julia	Kontakt über Sekretariat PT 3.2.49		

e-mail i.d.R. nach folgendem Schema: vorname.nachname@sprachlit.uni-regensburg.de

Inhaltsverzeichnis

A. Allgemeines....4

1. Studienplanung....4
1.1 Studienanfänger: Informationsveranstaltungen....4
1.2 Struktur des Studiums....4
1.2.1 Prüfungsordnungen u. Pflichtleistungen....4
1.2.2 Neue Studienordnungen seit WS 08/09....4
1.2.3 Modularisierung und Leistungspunkte (LP) / Credit Points (CP)....5
1.2.4 Tabellen der Pflichtleistungen....5
1.3 Allgemeine Informationen zu den Kursen....14
1.3.1 Unterrichtssprache....14
1.3.2 Phonetics requirement / Aussprachetest....14
1.4 Studieneinheiten (FKN)....14
1.5 Bekanntmachungen, Informationsveranstaltungen & Newsletter (neu!)....14

2. Wichtige Termine u. Fristen....15
2.1 Bewerber und Studienanfänger....15
2.1.1 B.A. und Lehramt: Eignungsfeststellungsverfahren (EFV)....15
2.1.2 Master-Studiengänge....15
2.2 Online-Kursanmeldung (RKS)....15
2.3 FlexNow-Anmeldung....17
2.4 Prüfung Grundwissen & Zwischenprüfung....18

B. Lehrveranstaltungen....19
Englische Sprachwissenschaft....19
Anglistik....27
Amerikanistik /American Studies....33
Nicht gestufte Übungen....44
Sprachpraxis....44
Fachdidaktik....50

C. Für Interessierte....55
RUPs, too....55
Öffnungszeiten des MultiMediaZentrums, Universitätsbibliothek....55
Exkursion nach Irland (Vorankündigung)....55

URL der **Homepage** des Instituts für Anglistik und Amerikanistik:
www-deas.uni-regensburg.de

auch zu finden via: www.uni-regensburg.de >> Fakultäten >> Phil.Fak. IV >> Institute >> Institut für Anglistik und Amerkanistik

A. Allgemeines

1. Studienplanung

1.1 Studienanfänger: Informationsveranstaltungen

B.A.-Studiengänge & Lehramt: in der Woche vor Vorlesungsbeginn; genaue Termine: s. Homepage der Zentralstelle für Studienberatung <http://www.uni-regensburg.de/studienberatung/>

Masterstudiengänge: bitte wenden Sie sich hierzu an den jeweiligen Lehrstuhl

1.2 Struktur des Studiums

1.2.1 Prüfungsordnungen u. Pflichtleistungen

Erfolgreiches Studieren erfordert eine frühe und umfassende **Studienplanung**. Dies setzt die Vertrautheit mit den formalen und prüfungstechnischen Rahmenbedingungen des jeweiligen Studienganges voraus. Allgemeine einführende Hinweise für das Studium der Anglistik und Amerikanistik finden sich auf der Homepage (URL: s. Seite 3 unten) unter „Studium".

Studien- und Prüfungsordnungen für die verschiedenen Studiengänge sind auch im Internet verfügbar (www.uni-r.de >> „Studium" >> „Prüfungs- und Studienordnungen").
Das genaue Studium der Prüfungsordnungen wird im Interesse eines geordneten Studienverlaufs dringend empfohlen! Auch ist es ratsam, grundsätzlich und insbesondere bei Unsicherheiten sowohl die allgemeine als auch eine fachspezifische **Studienberatung** in Anspruch zu nehmen. Die Lehramtstudiengänge sowie das Studium in den Fächern Amerikanistik, Anglistik, Englische Sprachwissenschaft und Englische Philologie in den Bachelor-, Magister- und Masterstudiengängen sind geregelt durch die derzeit gültigen Prüfungsordnungen (LPO I, MPO, BPO u. ZPO).

1.2.2 Neue Studienordnungen seit WS 08/09

Zum Wintersemester 2008/09 sind an der Universität Regensburg sowohl für die Lehramtsstudiengänge als auch für B.A.-Studiengänge neue Prüfungs- und Studienordnungen in Kraft getreten. Diese neuen Ordnungen gelten für alle, die sich ab WS 08/09 für den gewählten Studiengang an der Universität Regensburg immatrikulieren bzw. umschreiben.
Studierende, die schon vor WS 08/09 hier für den gewählten Studiengang immatrikuliert waren, bleiben von den Veränderungen unberührt, es ändert sich lediglich bei manchen Kursen die Struktur und/oder die Bezeichnung. Die **Einführungskurse** Linguistik und Literaturwissenschaften, sowie Kulturwissenschaften (Introd. to British / American Studies) wurden je 3-stündig. Die **General Language Courses** heißen nun GLC A (entspr. GLC II), GLC B (entspr. GLC III) und GLC C (entspr. GLC IV), und sind jeweils 3-stündig. **GLC V** wird weiterhin in der alten Form weitergeführt für diejenigen, die ihn als Pflichtschein benötigen. Die bisherige Pflichtvorlesung „English Phonetics and Phonology" gibt es dieses Semester letztmalig (!), „History of the English Language" wurde im WS 09/10 letztmalig angeboten (siehe Hinweis beim Kommentar zur VL, und im Internet!). Die Kurse Englisch-Deutsch-Übersetzung tragen nun den Titel „**Sprachmittlung**".
Die Verteilung der Leistungspunkte bleibt für die „alten" Studiengänge unverändert (→ vgl. Tabelle 1.2.3a sowie 1.2.4a-h), und unterscheidet sich somit z.T. von der Verteilung für die neuen Studiengänge.
Es ist also wichtig, dass Sie Ihre Kursleiter darauf hinweisen, unter welcher Studienordnung Sie studieren, damit Sie die richtige Anzahl an Leistungspunkten erteilt bekommen. Auch bei der Anmeldung über FlexNow müssen Sie dies berücksichtigen!

1.2.3 Modularisierung und Leistungspunkte (LP) / Credit Points (CP)

Bei Studienbeginn ab WS 08/09 verlaufen sowohl die Bachelor- als auch die Lehramtsstudiengänge nach einem modularisierten Studienmodell. Bei Studienbeginn vor WS 08/09 gilt dies für alle BA- und Magisterstudiengänge, sowie Lehramt Gymnasium im Grundstudium.
Beim modularisierten Studienmodell müssen Leistungspunkte gesammelt werden, die Auskunft über die mit einer Veranstaltung verbundene Arbeitslast geben. Über die Zusammensetzung der Module sowie über die Verteilung von Leistungspunkten auf die Veranstaltungstypen können Sie sich in der Koordinierungsstelle Modularisierung informieren (→ www-modul.uni-r.de).

	Kurstyp	**LP (alt)***	**LP (neu)***
Vorlesungen	1 SWS, mit Leistungsnachweis	**3 / 4** **	--
	2 SWS, mit Leistungsnachweis	**8**	**4**
Sprachpraxis	GLC I	**2**	--
	GLC II (GLC A)	**4**	**3**
	GLC III (GLC B)	**6**	**4**
	Composition	**3**	**3**
	GLC IV (GLC C) / GLC V (4 SWS)	**8**	**4**
	weitere sprachprakt. Kurse des Hauptstudiums, zB. EDÜ IV (2 SWS)	**4**	--
	Writing, Communication, Presentation, Academic Writing (BA / Lehramt), Grammar, Language Analysis, Sprachmittlung	--	**3**
Linguistik / Literaturwiss. / Kulturwiss.	Einführungskurse (Linguistik / Literaturwissenschaft)	**4**	**4**
	Proseminar	**7**	**4**
	Einführungskurse British / American Studies („Cultural Studies Survey")	**6**	**4**
	Contemp. British/American Studies	--	**1**
	Review Literature (English/American)	--	**2**
	Altengl./Mittelengl. Sprache u. Kultur	**8**	**4**
	Hauptseminar	**10**	**7**
	Cultural Studies Advanced	**8**	**5**
	Text Analysis	--	**2**
Fachdidaktik	Einführungskurse	--	**3**
	Seminare / Theorie & Praxis	--	**3**
	Proseminare / Oberkurse	--	**4**
	Zentrale Aspekte	--	**2**
Grundwissen	Prüfung Grundwissen Fachwissenschaft	**11**	--

*: „alt": gültig bei Aufnahme des Studiums ab SoSe03 bis einschl. SoSe08,
„neu": gültig bei Studienbeginn ab WS08/09; siehe auch Erläuterungen bei Punkt 1.2.2
**: je nach Auflistung im Modulkatalog.

Tab. 1.2.3a: Verteilung der Leistungspunkte auf die Kurstypen

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine **Aufstellung über alle Pflichtleistungen**, die in den einzelnen Studiengängen nach den verschiedenen Prüfungsordnungen erbracht werden müssen. Die Listen zeigen Ihnen das Grundgerüst Ihres Studiums, das Sie Ihren Interessen und Bedürfnissen (etwa bezüglich der Prüfungsvorbereitung) entsprechend mit nicht obligatorischen Veranstaltungen ergänzen sollten.
Achtung: Im Magister- oder Bachelorstudiengang erworbene Scheine können nicht für die Masterstudiengänge (s.u.) verwendet werden.

1.2.4 Tabellen der Pflichtleistungen

→ s. folgende Seiten, u. vgl. auch Erläuterungen unter Punkt 1.2.2!

Tab. 1.2.4a: **Lehramt:** Pflichtleistungen **(Studienbeginn ab WS 08/09)**

Lehramtsstudiengänge Englisch (**LPO I** vom **13.03.2008**, §§44 u. 64)
Diese Aufstellung gilt bei Eintritt ins Lehramtsstudium ab WS 08/09.

	Bestehen des EFV für alle verpflichtend!	**LA Gymnasium**	**LA Realschule**	**LA Grund- u. Hauptschule**
BASISMODUL SPRACHPRAXIS (M11)	**GLC A (3LP)**	ENGYM-M11.1	ENRS-M11.1	ENHS/GS-M11.1
	GLC B (4LP)	ENGYM -M11.2	ENRS-M11.2	ENHS/GS-M11.2
	Composition (3LP)	ENGYM -M11.3	ENRS-M11.3	ENHS/GS-M11.3
	Aussprachеprüfung	ENGYM -M11	ENRS-M11	ENHS/GS-M11
BASISMODUL SPRACHWISS. (M12)	**Intro. Linguistics (4LP)**	ENGYM -M12.1	ENRS-M12.1	ENHS/GS-M12.1
	V Structure (4LP)	ENGYM -M12.2	ENRS-M12.2	ENHS/GS-M12.2
	V Engl. in Use (4LP)	ENGYM -M12.3	ENRS-M12.3	ENHS/GS-M12.3
BASISMODUL LITERATURWISS. (M13)	**Intro. Literature (4LP)**	ENGYM -M13.1	ENRS-M13.1	ENHS/GS-M13.1
	PS EngLit III 20th/21st c. **(4LP)**	ENGYM -M13.2	ENRS-M13.2	ENHS/GS-M13.2
	PS AmLit II 20th/21st c. **(4LP)**	ENGYM -M13.3	ENRS-M13.3	(eins v. beiden)[2]
BASISMODUL KULTURWISSENSCHAFT (M14)	**Intro. Brit.Stud. (4LP)**	ENGYM -M14.1	ENRS-M14.1	ENHS/GS-M14.1
	Intro. Am.Stud. (4LP)	ENGYM -M14.2	ENRS-M14.2	ENHS/GS-M14.2
	Contemp. Brit. Cult. (1LP)	ENGYM -M14.3	ENRS-M14.3	--
	Contemp. Am.Cult. (1LP)	ENGYM -M14.4	ENRS-M14.4	--
VERTIEFUNGSMODUL SPRACHPRAXIS (M21)	**GLC C (4LP)**	ENGYM-M21.2	ENRS-M21.2	ENHS/GS-M21.2
	Grammar (3LP)	ENGYM-M21.1	ENRS-M21.1	ENHS/GS-M21.1
	Lang. Analysis (3LP)	ENGYM-M21.3	ENRS-M21.3	ENHS/GS-M21.3
	Sprachmittlung 1 (3LP)	--	ENRS-M21.4	ENHS/GS-M21.4
VERTIEFUNGSMODUL LINGUISTIK (BZW. „FACHWISS.")[1] (M22)	**PS Linguistics (4LP)**	ENGYM-M22.1	--	--
	Alt- o. Mittelengl. (4LP)	ENGYM-M22.2	--	--
	Text Analysis (2LP)	--	ENRS-M22.1	ENHS/GS-M22.1
VERTIEFUNGSMODUL LITERATURWISS. (BZW. „FACHWISS.") (M23)	**PS EngLit II** 19th c. **(4LP)**	ENGYM-M23.1	--	PS EngLit III od.
	PS AmLit I Beg.-19th c. **(4LP)**	ENGYM-M23.2	--	AmLit II (s.o.)[2]
	Rev. EngLit (1LP)	--	ENRS-M22.2	--
	Rev. AmLit (1LP)	--	ENRS-M22.3	--
PROFILMODUL SKILLS LEHRAMT (M31)	**Sprachmittlung 2 (3LP)**	ENGYM-M31.1	--	--
	Ac. Writing (3LP)	ENGYM-M31.2	--	--
PROFILMODUL ANGLISTIK / AMERIKANISTIK / LINGUISTIK[3] (M32)	**Vorlesung (4LP)**	ENGYM-M32.1	--	--
	HS (7LP) o. CS-Adv. (5LP)	ENGYM-M32.2	--	--
	HS (7LP)	ENGYM-M32.3	--	--
MODUL FACHDIDAKTIK ENGLISCH	**Einf. Fachdid. (3LP)**	ENFDGYM-M11.1	ENFDNV-M11.1	ENFDNV-M11.1
	PS Interkult. Lernen (4LP)	--	ENFDNV -M11.3	ENFDNV -M11.3
	Zentr. Aspekte (2LP)	--	ENFDNV -M11.4	ENFDNV -M11.4
	Kulturdidaktik (3LP)	ENFDGYM-M11.2	--	--
	Fachdidaktik Oberkurs (4LP)	ENFDGYM-M11.3	--	--
	Theorie & Praxis (3LP)	(ja) wenn Prakt.	ENFDNV -M11.2	ENFDNV -M11.2
Abschlussarbeit	ja, Zulassungsarbeit in einem Fach (10 LP)			

Fremdsprachenkenntnisse:

- **Lehramt vertieft** (Gy): gesicherte Lateinkenntnisse + Niveau A2 des Europ. Referenzrahmens einer weiteren modernen Fremdsprache
- **Lehramt nicht vertieft** (RS, HS, GS): Niveau A2 des Europ. Referenzrahmens in einer romanischen Fremdsprache

[1] Bei Lehramt nicht vertieft gibt es im Vertiefungsbereich das Modul „Fachwissenschaft", welches sowohl die Linguistik als auch die Literaturwissenschaft umfasst (Text Analysis, Rev. EngLit und Rev. AmLit).

[2] Bei LA Grund- und Hauptschule müssen die Proseminare „EngLit III" und „AmLit II" beide besucht werden – eines wird im Basismodul, das andere im Vertiefungsmodul verwendet.

[3] Im Profilmodul LA vertieft erfolgt eine Spezialisierung auf einen der drei Schwerpunktbereiche (entweder Anglistik, oder Amerikanistik, oder Linguistik), aus welchem die drei Veranstaltungen belegt werden müssen.

Tab. 1.2.4b: BA Amerikanistik/American Studies (Studienbeginn ab WS08/09)

Pflichtleistungen (bei Prüfung nach der BPO vom 21.7.2008)

Diese Aufstellung gilt für alle Studierenden in den Bachelorstudiengängen, die ihr Studium in einem der genannten Fächer ab WS 08/09 aufnehmen.

		BA-Fach Amerikanistik	**2. HF** Amerikanistik	**Nebenfach** Amerikanistik
	Eignungsfeststellungsverf.	Ja	Ja	Ja
BASISMODUL SPRACHPRAXIS AMST-M11 (10 LP)	**GLC A (3LP)**	AMST-M11.1	AMST-M11.1	AMST-M11.1
	GLC B (4LP)	AMST-M11.2	AMST-M11.2	AMST-M11.2
	Composition (3LP)	AMST-M11.3	AMST-M11.3	AMST-M11.3
	Aussprachеprüfung	AMST-M11	AMST-M11	AMST-M11
BASISMODUL LINGUISTIK AMST-M12 (12 LP)	**Intro. Linguistics (4LP)**	AMST-M12.1	AMST-M12.1	--
	V Structure (4LP)	AMST-M12.2	AMST-M12.2	--
	V Engl. in Use (4LP)	AMST-M12.3	AMST-M12.3	--
BASISMODUL LITERATURWISS. AMST-M13 (12 LP) / AMST-M16 (12 LP)	**Intro. Literature (4LP)**	AMST-M13.1	AMST-M13.1	AMST-M16.1
	PS EngLit III 20th/21st c. (4LP)	AMST-M13.2	AMST-M13.2	--
	PS AmLit II 20th/21st c. (4LP)	AMST-M13.3	AMST-M13.3	AMST-M16.2
	PS AmLit I Beg.-19th c**. (4LP)**	--	--	AMST-M16.3
BASISMODUL KULTURWISSENSCHAFT AMST-M14 (10 LP)	**Intro. Brit.Stud. (4LP)**	AMST-M14.1	AMST-M14.1	AMST-M14.1
	Intro. Am.Stud. (4LP)	AMST-M14.2	AMST-M14.2	AMST-M14.2
	Contemp. Brit. Cult. (1LP)	AMST-M14.3	AMST-M14.3	AMST-M14.3
	Contemp. Am. Cult. (1LP)	AMST-M14.4	AMST-M14.4	AMST-M14.4
VERTIEFUNGSMODUL SPRACHPRAXIS[1] AMST-M21 (10 LP) / AMST-M24 (7 LP)	**GLC C (AmE) (4LP)**	AMST-M21.2	AMST-M22.1	--
	Writing (AmE) (3LP)	AMST-M21.1	--	--
	Communic. (AmE) (3LP)	AMST-M21.3	AMST-M24.2	--
VERTIEFUNGSMODUL LITERATURWISS. AMST-M22 (10 LP)	**PS EngLit II** 19th c. **(4LP)**	AMST-M22.1	--	--
	PS AmLit I Beg.-19th c**. (4LP)**	AMST-M22.2	--	--
	Rev. EngLit (1LP)	AMST-M22.3	--	--
	Rev. AmLit (1LP)	AMST-M22.4	--	--
VERTIEFUNGSMODUL AMERICAN STUDIES AMST-M23 (12 LP)	**PS Pol. Inst. (4LP)**	AMST-M23.1	AMST-M23.1	--
	PS AmSt. (4LP)	AMST-M23.2	AMST-M23.2	--
	VL AmSt. (4LP)	AMST-M23.3	AMST-M23.3	--
PROFILMODUL SKILLS B.A. AMST-M31 (6 LP)	**Presentation (AmE) (3LP)**	AMST-M31.1	--	--
	Ac. Writing (AmE) (3LP)	AMST-M31.2	--	--
PROFILMODUL AMERIKANISTIK AMST-M32 (16 LP)	**Vorlesung Am. Stud. (4LP)**	AMST-M32.1	--	--
	CS-Adv. Am. Stud. (5LP)	AMST-M32.2	--	--
	HS Am. Studies (7LP)	AMST-M32.3	--	--
	B.A.-Arbeit (10LP)	Ja	--	--
	GESAMT	98 LP + 10 LP	63 LP	32 LP

Fremdsprachenkenntnisse: Kenntnisse in zwei Fremdsprachen, darunter mind. eine moderne

Orientierungsprüfung: bis zum Ende des 2. Fachsemesters müssen mind. folgende Pflichtleistungen aus den Basismodulen nachgewiesen werden:

- Hauptfach: mind. 20 LP, darunter mind.: GLC A + 3 der Einführungskurse
- Nebenfach: mind. 10 LP, darunter mind.: GLC A + 1 der Einführungskurse

(dies sind Mindestleistungen; i.d.R. sollten bis zum Ende des 2. FS ca. 30 LP (HF) bzw. ca. 12-15 LP (NF) erfolgreich erbracht sein)

[1] Die sprachpraktischen Veranstaltungen aus dem Vertiefungs- und Profilmodul müssen bei einem Dozenten der Amerikanistik gewählt werden müssen.

Tab. 1.2.4c: BA Anglistik (Studienbeginn ab WS08/09)

Pflichtleistungen (bei Prüfung nach der BPO vom 21.7.2008)

Diese Aufstellung gilt für alle Studierenden in den Bachelorstudiengängen, die ihr Studium in einem der genannten Fächer ab WS 08/09 aufnehmen.

		BA-Fach Anglistik	**2. HF** Anglistik	**Nebenfach** Anglistik
	Eignungsfeststellungsverf.	Ja	ja	ja
BASISMODUL SPRACHPRAXIS BRST-M11 (10 LP)	**GLC A (3LP)**	BRST-M11.1	BRST-M11.1	BRST-M11.1
	GLC B (4LP)	BRST-M11.2	BRST-M11.2	BRST-M11.2
	Composition (3LP)	BRST-M11.3	BRST-M11.3	BRST-M11.3
	Ausspracheprüfung	BRST-M11	BRST-M11	BRST-M11
BASISMODUL SPRACHWISS. BRST-M12 (12 LP)	**Intro. Linguistics (4LP)**	BRST-M12.1	BRST-M12.1	--
	V Structure (4LP)	BRST-M12.2	BRST-M12.2	--
	V Engl. in Use (4LP)	BRST-M12.3	BRST-M12.3	--
BASISMODUL LITERATURWISS. BRST-M13 (12 LP)	**Intro. Literature (4LP)**	BRST-M13.1	BRST-M13.1	BRST-M16.1
	PS EngLit III 20th/21st c. (4LP)	BRST-M13.2	BRST-M13.2	BRST-M16.2
	PS AmLit II 20th/21st c. (4LP)	BRST-M13.3	BRST-M13.3	--
	PS AmLit I Beg.-19th c**. (4LP)**	--	--	BRST-M16.2
BASISMODUL KULTURWISSENSCHAFT BRST-M14 (10 LP)	**Intro. Brit.Stud. (4LP)**	BRST-M14.1	BRST-M14.1	BRST-M14.1
	Intro. Am.Stud. (4LP)	BRST-M14.2	BRST-M14.2	BRST-M14.2
	Contemp. Brit. Cult. (1LP)	BRST-M14.3	BRST-M14.3	BRST-M14.3
	Contemp. Am. Cult. (1LP)	BRST-M14.4	BRST-M14.4	BRST-M14.4
VERTIEFUNGSMODUL SPRACHPRAXIS[1] BRST-M21 (10 LP) / BRST-M24 (7 LP)	**GLC C (BrE) (4LP)**	BRST-M21.2	BRST-M22.1	--
	Writing (BrE) (3LP)	BRST-M21.1	--	--
	Communic. (BrE) (3LP)	BRST-M21.3	BRST-M24.2	--
VERTIEFUNGSMODUL LITERATURWISS. BRST-M22 (10 LP)	**PS EngLit II** 19th c. **(4LP)**	BRST-M22.1	--	--
	PS AmLit I Beg.-19th c**. (4LP)**	BRST-M22.2	--	--
	Rev. EngLit (1LP)	BRST-M22.3	--	--
	Rev. AmLit (1LP)	BRST-M22.4	--	--
VERTIEFUNGSMODUL BRITISH STUDIES BRST-M23 (12 LP)	**PS EngLit I (4LP)**	BRST-M23.1	BRST-M23.1	--
	PS Brit.Stud. (4LP)	BRST-M23.2	BRST-M23.2	--
	VL Brit.Stud. (4LP)	BRST-M23.3	BRST-M23.3	--
PROFILMODUL SKILLS B.A. BRST-M31 (6 LP)	**Presentation (BrE) (3LP)**	BRST-M31.1	--	--
	Ac. Writing (BrE) (3LP)	BRST-M31.2	--	--
PROFILMODUL ANGLISTIK BRST-M32 (16 LP)	**Vorlesung Brit.Stud. (4LP)**	BRST-M32.1	--	--
	CS-Adv. Brit.Stud. (5LP)	BRST-M32.2	--	--
	HS British Studies (7LP)	BRST-M32.3	--	--
	B.A.-Arbeit (10 LP)	Ja	--	--
	GESAMT	98 LP + 10 LP	63 LP	32 LP

Fremdsprachenkenntnisse: Kenntnisse in zwei Fremdsprachen, darunter mind. eine moderne

Orientierungsprüfung: bis zum Ende des 2. Fachsemesters müssen mind. folgende Pflichtleistungen aus den Basismodulen nachgewiesen werden:

- Hauptfach: mind. 20 LP, darunter mind.: GLC A + 3 der Einführungskurse
- Nebenfach: mind. 10 LP, darunter mind.: GLC A + 1 der Einführungskurse

(dies sind Mindestleistungen; i.d.R. sollten bis zum Ende des 2. FS ca. 30 LP (HF) bzw. ca. 12-15 LP (NF) erfolgreich erbracht sein)

[1] Die sprachpraktischen Veranstaltungen aus dem Vertiefungs- und Profilmodul müssen bei einem Dozenten der Anglistik gewählt werden müssen.

Tab. 1.2.4d: BA English Linguistics (Studienbeginn ab WS08/09)

Pflichtleistungen (bei Prüfung nach der BPO vom 21.7.2008)

Diese Aufstellung gilt für alle Studierenden in den Bachelorstudiengängen, die ihr Studium in einem der genannten Fächer ab WS 08/09 aufnehmen.

		BA-Fach Eng.Linguistik	**2. HF** Eng.Linguistik	**Nebenfach** Eng.Linguistik
	Eignungsfeststellungsverf.	Ja	ja	ja
BASISMODUL SPRACHPRAXIS ENLI-M11 (10 LP)	**GLC A (3LP)**	ENLI-M11.1	ENLI-M11.1	ENLI-M11.1
	GLC B (4LP)	ENLI-M11.2	ENLI-M11.2	ENLI-M11.2
	Composition (3LP)	ENLI-M11.3	ENLI-M11.3	ENLI-M11.3
	Aussprachеprüfung	ENLI-M11	ENLI-M11	ENLI-M11
BASISMODUL SPRACHWISS. ENLI-M12 (12 LP)	**Intro. Linguistics (4LP)**	ENLI-M12.1	ENLI-M12.1	ENLI-M12.1
	V Structure (4LP)	ENLI-M12.2	ENLI-M12.2	ENLI-M12.2
	V Engl. in Use (4LP)	ENLI-M12.3	ENLI-M12.3	ENLI-M12.3
BASISMODUL LITERATURWISS. ENLI-M13 (12 LP)	**Intro. Literature (4LP)**	ENLI-M13.1	ENLI-M13.1	--
	PS EngLit III 20th/21st c. (4LP)	ENLI-M13.2	ENLI-M13.2	--
	PS AmLit II 20th/21st c. (4LP)	ENLI-M13.3	ENLI-M13.3	--
BASISMODUL KULTURWISSENSCHAFT ENLI-M14 (10 LP)	**Intro. Brit.Stud. (4LP)**	ENLI-M14.1	ENLI-M14.1	ENLI-M14.1
	Intro. Am.Stud. (4LP)	ENLI-M14.2	ENLI-M14.2	ENLI-M14.2
	Contemp. Brit. Cult. (1LP)	ENLI-M14.3	ENLI-M14.3	ENLI-M14.3
	Contemp. Am. Cult. (1LP)	ENLI-M14.4	ENLI-M14.4	ENLI-M14.4
VERTIEFUNGSMODUL SPRACHPRAXIS[1] ENLI-M21 (10 LP) / ENLI-M24 (7 LP)	**GLC C (AmE/BrE) (4LP)**	ENLI-M21.2	ENLI-M22.1	--
	Writing (AmE/BrE) (3LP)	ENLI-M21.1	--	--
	Communic. (AmE/BrE) (3LP)	ENLI-M21.3	ENLI-M24.2	--
VERTIEFUNGSMODUL LINGUISTIK A ENLI-M22 (8 LP)	**PS Linguistics (4LP)**	ENLI-M22.1	--	--
	Alt- o. Mittelengl. (4LP)	ENLI-M22.2	--	--
VERTIEFUNGSMODUL LINGUISTIK B ENLI-M23 (12 LP)	**PS Ling. (4LP)**	ENLI-M23.1	ENLI-M23.1	--
	VL Ling. (4LP)	ENLI-M23.2	ENLI-M23.2	--
	PS Ling. (od. VL Ling) (4LP)	ENLI-M23.3	ENLI-M23.3	--
PROFILMODUL SKILLS B.A. ENLI-M31 (6 LP)	**Presentation (AmE/BrE) (3LP)**	ENLI-M31.1	--	--
	Ac. Writing (AmE/BrE) (3LP)	ENLI-M31.2	--	--
PROFILMODUL LINGUISTIK ENLI-M32 (18 LP)	**Vorlesung Ling. (4LP)**	ENLI-M32.1	--	--
	HS Ling. (7LP)	ENLI-M32.2	--	--
	HS Ling. (7LP)	ENLI-M32.3	--	--
	B.A.-Arbeit (10 LP)	Ja	--	--
	GESAMT	98 LP + 10 LP	63 LP	32 LP

Fremdsprachenkenntnisse: Kenntnisse in zwei Fremdsprachen, darunter mind. eine moderne

Orientierungsprüfung: bis zum Ende des 2. Fachsemesters müssen mind. folgende Pflichtleistungen aus den Basismodulen nachgewiesen werden:

- Hauptfach: mind. 20 LP, darunter mind.: GLC A + 3 der Einführungskurse
- Nebenfach: mind. 10 LP, darunter mind.: GLC A + 1 der Einführungskurse

(dies sind Mindestleistungen; i.d.R. sollten bis zum Ende des 2. FS ca. 30 LP (HF) bzw. ca. 12-15 LP (NF) erfolgreich erbracht sein)

[1] Die sprachpraktischen Veranstaltungen aus dem Vertiefungs- und Profilmodul bei Anglistik und Amerikanistik müssen bei einem Dozenten der jeweiligen Varietät gewählt werden müssen. Bei BA Engl. Linguistik steht die Wahl der Varietät frei.

Tab. 1.2.4e: **Master:** Pflichtleistungen

Obligatorische Leistungen in den Masterstudiengängen (bei Prüfung nach der Masterprüfungsordnung vom 11.01.2006 in der Änderungsfassung vom 25.06.2007)

Master English Linguistics	**Master British Studies**	**Master American Studies**	**Master European-American Studies**
ELG-M31: Kernmodul (20LP)	**BLK-M31: Kernmodul (20LP)**	**AMS-M31: Kernmodul (20LP)**	**EAS-M30: Kernmodul (20LP)**
Readings in Linguistics (8LP)	Reading and Discussion (6LP)	Fundamentals of Am.Stud. (8LP)	Readings Europ.-Am. Relations (8LP)
AE/ME/ EModE[1] (8LP)	Kolloq. Anglistik (10LP)	Reading and Discussion (8LP)	Transatlant. Institutions (8LP)
Academic Writing (4LP)	Academic Writing (4LP)	Academic Writing (4LP)	Academic Skills (4LP)
ELG-M32: Structures of English (28LP)	**BLK-M32: British Studies I (22LP)**	**AMS-M32: American Studies I (26LP)**	**EAS-M31: Vertiefungsmodul (34LP)**
HS/OS Engl. Linguistics (10LP)	HS British Studies (10LP)	HS American Studies (10LP)	S/HS Cultural Relations (10LP)
V Engl. Linguistics (8LP)	V Modern Theories of Lit. (4LP)	V American Studies (8LP)	V International Politics (8LP)
Adv. AE/ME/EModE (10LP)	CS-Adv. Brit.Isles (8LP)	CS-Adv. USA (8LP)	CS-Adv. Europ-Am. Studies (8LP)
			V/S American or European Topics (8LP)
ELG-M33: Uses of English (22LP)	**BLK-M33: British Studies II (28LP)**	**AMS-M33: American Studies II (min. 24LP)**	**EAS-M32** od. **M33** od. **M34 (24LP)** [2]
HS/OS Engl. Linguistics (10LP)	V British Studies (8LP)	HS/OS American Studies (10LP)	Veranstaltung (8LP) [2]
V Engl. Linguistics (8LP)	HS British Studies (10LP)	Veranstaltung Am. Studies (min 7LP)	Veranstaltung (8LP) [2]
Veranstaltung Engl. Ling. o.ä. (min. 4LP)	HS British Studies (10LP)	Veranstaltung Am. Studies (min 7LP)	Veranstaltung (8LP) [2]
ELG-M34: Projekt-/ Praxismodul (20LP)	**BLK-M34: Projekt-/ Praxismodul (20LP)**	**AMS-M34: Projekt-/ Praxismodul (20LP)**	**EAS-M35: Praxismodul (12LP)**
ELG-M35: Masterarbeit (30LP)	**BLK-M35: Masterarbeit (30LP)**	**AMS-M35: Masterarbeit (30LP)**	**EAS-M36: Masterarbeit (30LP)**
S/Kolloquium (6LP)	Research Workshop (6LP)	Research Workshop (6LP)	Research Workshop (6LP)
MA-Thesis (24LP)	MA-Thesis (24LP)	MA-Thesis (24LP)	MA-Thesis (24LP)
Gesamt: 120 LP	**Gesamt: 120 LP**	**Gesamt: 120 LP**	**Gesamt: 120 LP**

→ **Allgemeine Informationen und Voraussetzungen**:

- *Voraussetzungen*: - B.A. oder äquivalenter Abschluss in einem fachlich relevanten Gebiet
  - sehr gute Englischkenntnisse
  - i.d.R. mind. 6-monatiger Aufenthalt in e. englischsprachigen Land (MA British Studies od. Engl. Linguistics), bzw. Nordamerika (MA American Studies); 2 Monate (Nordamerika) für European-American Studies
- *Struktur*: - die 5 Module (insges. 120 LP) sollten in 4 Semestern absolviert werden, also sollten pro Semester ca. je 30 LP erbracht werden
  - das jeweilige Kernmodul soll innerh. d. beiden ersten Semester abgeschlossen werden

→ **Weitere Informationen**: Homepage des Instituts (> Studium > Studiengänge) + www-modul.uni-r.de

[1] Falls e. solche Einführung im Rahmen e. BA-Studiums absolviert wurde, muss hier e. andere Sprachstufe gewählt werden.

[2] Die 3 Veranstaltungen müssen aus einem Themenbereich stammen:
- europäisch-amerikanische Sprachbeziehungen für EAS-M32, *oder*
- europäisch-amerikanischen Beziehungen in Literatur und Kultur für EAS-M33, *oder*
- europäisch-amerikanische Beziehungen in Geschichte o. Politik o. Wirtschaft für EAS-M34.

Tab. 1.2.4f: **Lehramt**: Pflichtleistungen **(Studienbeginn VOR WS08/09)**

siehe **Lehramtsprüfungsordnung** (LPO I) v. **07.11.2002** und **Zwischenprüfungsordung §28**

Diese Aufstellung gilt bei Eintritt ins Lehramtsstudium bis einschließlich SoSe 08. Zur Änderung einiger Kursbezeichnungen siehe auch Punkt 1.1.2!

Grundstudium

		LA vertieft	LA nicht vertieft	Erweiterung m. Englisch
	Placement Test	ja	Ja	ja
BASISMODUL SPRACHPRAXIS	**GLC I u./o. II (GLC A)**	ja (2+4LP)	Ja	keine Scheine erforderlich, lediglich 2 Semester Immatrikulation und Examen
	GLC III (GLC B)	ja (6LP)	Ja	
	Composition	ja (3LP)	nein[1]	
	Ausspracheprüfung	ja	Ja	
BASISMODUL SPRACH-WISSENSCHAFT	**VL Phonetik[2]**	ja (3LP)	Ja	
	VL Sprachgeschichte[2]	ja (3LP)	nein	
	Einf. Sprachwissenschaft	ja (4LP)	Ja	
	PS Sprachwissenschaft	ja (7LP)	Ja	
BASISMODUL LITERATUR- U. KULTUR-WISSENSCHAFT[3]	**Einf. Literaturwissenschaft**	ja (4LP)	Ja	
	PS Literaturwissenschaft[3]	ja (7LP)	Ja	
	Intro. Brit. /Am. Studies (Cultural Studies Survey)[3]	ja (6LP)	nein	
	Einf. Fachdidaktik	ja	ja	
	Prüfung Grundwissen Fachwissenschaft (in Linguistik od. Literatur)	ja (11LP)	nein	

Hauptstudium

GLC IV (GLC C)	ja	ja	s.o.
ED-Übers. IV (od. Sprachmittl.)	ja	ja	
GLC V	ja	nein	
Alt- o. Mittelenglisch	ja	nein	
HS Sprachwissenschaft	ja[4]	nein; evtl. 1 HS für LA RS (wahlweise im anderen Fach)[1]	
HS Literaturwissenschaft[3]	ja[4]		
Cultural Studies (Adv.)	nein	nein	
Fachdidaktik	ja: Oberkurs	ja: 2 Proseminare	
Abschlussarbeit	ja (ein Fach)	ja (ein Fach)	nein

Fremdsprachenkenntnisse:

- **Lehramt vertieft** (Gy): mind. gesicherte Lateinkenntnisse + Grundkenntn. e. mod. roman. Sprache (ZPO §28) bzw. Kenntnisse in einer zweiten modernen Fremdsprache (LPO §68)
- **Lehramt nicht vertieft** (RS, HS, GS): Grundkenntnisse e. zweiten Fremdsprache (LPO §48)
- **Erweiterung** mit Englisch: Latinum (vertieft), bzw. Grundkenntn. e. 2. Fremdspr. (n. vert.)

Praktika:

- **Lehramt vertieft** (Gy): Orientierungspraktikum + Blockpraktikum + Betriebspraktikum + studienbegleitendes Praktikum (LPO §38)
- **Lehramt nicht vertieft** (RS, HS, GS): Orientierungspraktikum + schulpädagog. u. fachdidakt. Blockpraktikum+ Betriebspraktikum + studienbegleit. Praktikum (LPO §38)

Hinweise zu Englisch als Didaktikfach im Rahmen eines Studiums für Lehramt Haupt- oder Grundschule: siehe <www.uni-r.de/Einrichtungen/Verwaltung/Abteilung-I/Abt.I-Kr/LPOI/16.pdf>.

---

[1] Bei nicht vertieft Studierenden für Teilnahme am HS erforderlich: Composition, GLC III, Vorlesung Phonetik, je Einführungskurs und Proseminar in Linguistik und Literaturwissenschaft.

[2] Bitte beachten Sie die Hinweise zu den beiden VL Phonetics und History im Kommentarteil.

[3] Die Veranstaltungen des Basismoduls, sowie das HS Literatur des Hauptstudiums können frei aus den Bereichen der Anglistik und Amerikanistik gewählt werden.

[4] Die Prüfungsordnung (LPO) fordert je ein Hauptseminar in Sprach- und Literaturwissenschaft.

Tab. 1.2.4g: **Bachelor**: Pflichtleistungen **(Studienbeginn VOR WS 08/09)**

Siehe Bachelorprüfungsordnung (BPO) v. 05.07.2004 in der Änderungsfassung vom 21.09.2006

Diese Aufstellung gilt für alle Studierenden in den Bachelorstudiengängen, die ihr Studium ab WS 03/04 bis einschl. SoSe 08 aufgenommen haben, oder innerh. dieses Zeitraums ins Hauptstudium eingetreten sind. Zur Änderung einiger Kursbezeichnungen siehe auch Punkt 1.1.2!

Grundstudium

		BA-FACH OD. 2.HAUPTFACH AMERIKANISTIK, ANGLISTIK, ENGL. SPRACHWISSENSCHAFT ODER ENGL. PHILOLOGIE[1]	**NEBENFACH** AMERIKANISTIK, ANGLISTIK ODER ENGLISCHE. SPRACHWISSEN-SCHAFT
	EFV	Ja	ja
BASISMODUL SPRACHPRAXIS	**GLC I u./o. II (GLC A)**	ja (2+4LP)	ja (2+4LP)
	GLC III (GLC B)	ja (6LP)	ja (6LP)
	Composition	ja (3LP)	ja (3LP)
	Ausspracheprüfung	Ja	ja
BASISMODUL SPRACH-WISSENSCHAFT	**VL Phonetik[2]**	ja (3LP)	Basismodul Sprachwissenschaft - oder - Basismodul Literatur- u. Kulturwissen-schaft
	VL Sprachgeschichte[2]	ja (3LP)	
	Einf. Sprachwissenschaft	ja (4LP)	
	PS Sprachwissenschaft	ja (7LP)	
BASISMODUL LITE-RATUR- U. KULTUR-WISSENSCHAFT	**Einf. Literaturwissenschaft**	ja (4LP)	
	PS Literatur- u. Kulturwiss	ja (7LP)	
	Intro. Brit. /Am. Studies (Cultural Studies Survey)	ja (6LP)	
	Prüfung Grundwissen Fach-wissenschaft (in Linguistik od. Literatur- u. Kulturwiss.)	ja (11LP)	nein (auch dann nicht, wenn die ZP in diesem Fach beantragt wird)

Hauptstudium

	BA-FACH AMERIKANISTIK, ANGLISTIK, ENGL. SPRACHWISSENSCHAFT	**NF OD. 2. HF** AMERIKANISTIK, ANGLISTIK ODER ENGLISCHE. SPRACHWISSEN-SCHAFT
GLC IV (GLC C)	ja (8LP)	
HS aus dem BA-Fach	ja (10LP)	
AUßERDEM	mind. **12 weitere LP** aus dem Hauptstudium des BA-Fachs	
	***insges. mind. 50 LP**, davon **mind. 30LP** aus Veranstaltungen des Hauptstudiums des B.A.-Faches (s.o.);* *die restlichen **20 LP** (BA-Wahlbereich) können aus dem BA-Fach, aus dem 2. HF oder den Nebenfächern, sowie aus einer Auswahl von zulässigen Kursen (einsehbar über die Homepage der Modularisierungsstelle) stammen.*	
BA-Arbeit im BA-Fach	ja: max. 30-seitige Arbeit (10LP)	

Fremdsprachenkenntnisse:

- mind. lateinische Sprachkenntnisse + Grundkenntn. e. modernen romanischen Sprache, bei Amerikanistik muss dies Französisch od. Spanisch sein (ZPO §28)

[1] Englische Philologie kann nur als 2. Hauptfach belegt werden. Es kann nicht als B.A.-Fach gewählt werden
[2] Bitte beachten Sie die Hinweise zu den beiden VL Phonetics und History im Kommentarteil.

Tab. 1.2.4h: **Magister:** Pflichtleistungen

Magisterstudiengänge (bei Prüfung nach der MPO vom 12.05.2003) *
(zur Änderung einiger Kursbezeichnungen siehe auch Punkt 1.2.2)
(keine Neueinschreibungen mehr)

Grundstudium

		MA HAUPTFACH* ENG. PHILOLOGIE, AMERIKANISTIK, ANGLISTIK O. ENGL. SPRACHWISS.	**MA NEBENFACH*** AMERIKANISTIK, ANGLISTIK O. ENGL. SPRACHWISS.
	Placement Test	Ja	ja
BASISMODUL SPRACHPRAXIS	**GLC I u./o. GLC II (GLC A)**	ja (2+4LP)	ja (2+4LP)
	GLC III (GLC B)	ja (6LP)	ja (6LP)
	Composition	ja (3LP)	ja (3LP)
	Aussprachprüfung	Ja	ja
BASISMODUL SPRACH-WISSENSCHAFT	**Vorlesung Phonetik**[1]	ja (3LP)	Basismodul Sprachwissenschaft *- oder -* Basismodul Literatur- und Kulturwissenschaft
	Vorlesung Sprachgeschichte[1]	ja (3LP)	
	Einf. Sprachwissenschaft	ja (4LP)	
	PS Sprachwissenschaft	ja (7LP)	
BASISMODUL LITERATUR- U. KULTUR-WISSENSCHAFT	**Cultural Studies (Survey)**	ja (6LP)	
	Einf. Literaturwissenschaft	ja (4LP)	
	PS Literatur- u. Kulturwiss.	ja (7LP)	
	Prüfung Grundwissen Fachwissenschaft Linguistik od. Literatur- u. Kulturwiss.	ja (11LP)	nein

Hauptstudium

AUFBAUMODUL SPRACHPRAXIS	**GLC IV (GLC C)** (8LP)	Ja	ja
	GLC V (8LP)	Ja	nein
AUFBAUMODUL AMERIKANISTIK A	**HS Am. Lit.- u. Kulturwiss.** (10LP)	**Engl. Philologie:*** ein Aufbaumodul Sprachwissenschaft + ein Aufbaumodul Anglistik o. Amerikanistik + 8LP* **Amerikanistik*, Anglistik*, Engl. Sprachwissenschaft:*** Aufbaumodul A + B + 8LP des Hauptstudiums des gewählten Faches	ein Aufbaumodul aus dem gewählten Fach + 4LP*
	Cultural Studies (Adv.) (8LP)		
AUFBAUMODUL AMERIKANISTIK B	**HS Am. Lit.- u. Kulturwiss.** (10LP)		
	VL Am. Lit.- u. Kulturwiss. (8LP)		
AUFBAUMODUL ANGLISTIK A	**HS Eng. Lit.- u. Kulturwiss.** (10LP)		
	Cultural Studies (Adv.) (8LP)		
AUFBAUMODUL ANGLISTIK B	**HS Engl. Lit.- u. Kulturwiss.** (10LP)		
	VL Engl. Lit.- u. Kulturwiss. (8LP)		
AUFBAUMODUL ENGL. SPRACH-WISSENSCHAFT A	**HS Sprachwissenschaft**(10LP)		
	Einf. Alt- o. Mittelengl. (8LP)		
AUFBAUMODUL ENGL. SPRACH-WISSENSCHAFT B	**HS Sprachwissenschaft**(10LP)		
	VL Sprachwissenschaft (8LP)		
	Abschlussarbeit	ja, im 1. Hauptfach (30LP)	

Fremdsprachenkenntnisse:

- Latinum / mind. lateinische Sprachkenntnisse + Grundkenntnisse in e. mod. romanischen Sprache (ZPO u. MPO) (im Fall von **Amerikanistik: Spanisch oder Französisch; MPO**)

* **Achtung**: unbedingt darauf achten, dass **im Hauptstudium genügend LP** erbracht werden (60LP HF, 30LP NF); zusätzlich zu den Pflichtkursen braucht man also **noch mind. 1 extra Schein** aus dem Hauptstudium des gewählten Faches!!

[1] Bitte beachten Sie die Hinweise zu den beiden VL Phonetics und History im Kommentarteil.

1.3 Allgemeine Informationen zu den Kursen

1.3.1 Unterrichtssprache
Lehrveranstaltungen mit englischsprachigem Titel werden auf Englisch durchgeführt.

1.3.2 Phonetics requirement / Aussprachetest
All students are required to have their phonetic (pronunciation) skills tested before receiving their GLC B (GLC III) Schein or FlexNow entry. Those who pass this oral exam will be given credit for it. Those who fail the exam will have to enroll in a lab course (*Exercises in English Pronunciation*) and pass the course before they can be given their Schein/ FlexNow-entry for GLC B.
We want to inform you of this at the beginning of your studies, as you have two semesters in which to improve your spoken English before you take this exam. You really should take every opportunity to speak and listen to English. Some suggestions include attending the English Stammtisch and the Filmgespräch and seeing a play performed by the English theater group, RUPs. Also, you can watch movies at home, listen to audio books, etc. For more structured practice, the department makes a set of CDs available which allow you to practice the individual sounds of English (available in digital form on the K-drive in Dr. Dunphy's folder).

1.4 Studieneinheiten (FKN)
Im Rahmen des Frei Kombinierbaren Nebenfachs für B.A.- und Magisterstudiengänge der Philosophischen Fakultät IV werden die folgenden Studieneinheiten angeboten:

Großbritannienstudien
Am interdisziplinären Programm Großbritannienstudien sind derzeit neben der Anglistik die Englische Sprachwissenschaft, die Philosophie, Kunstgeschichte, Wissenschaftsgeschichte und Musikwissenschaft beteiligt. Informationen zu Kursangebot, Studienverlauf und Anforderungen sind erhältlich in der Koordinierungsstelle Modularisierung (www-modul.uni-r.de).

Nordamerika-Studien
Am interdisziplinären Programm Nordamerika-Studien sind neben der Amerikanistik die Englische Sprachwissenschaft, die Romanische Sprachwissenschaft, die Politikwissenschaft und die Geographie beteiligt; ein weiterer Ausbau ist vorgesehen. Informationen zu Kursangebot, Studienverlauf und Anforderungen sind erhältlich am Lehrstuhl für Amerikanistik (Prof. Hebel, PT 3.2.72/73, Tel.: 943-3477) und in der Koordinierungsstelle Modularisierung (www-modul.uni-r.de).

Fachsprachen
An dieser Studieneinheit sind v.a. die Sprachwissenschaften der Einzelphilologien und die Einrichtung der SFA (Studienbegleitende Fremdsprachenausbildung) beteiligt. Informationen zu der Studieneinheit sind bei Frau Prof. Fischer (PT 3.2.68, Tel.:943-3473) und bei der Koordinierungsstelle Modularisierung (www-modul.uni-r.de) erhältlich.

1.5 Bekanntmachungen, Informationsveranstaltungen & Newsletter (neu!)

Sämtliche Bekanntmachungen werden im 2. Stock des Philosophikums im Bereich des Instituts für Anglistik und Amerikanistik an den entsprechenden Stellen **ausgehängt**.

Außerdem finden Sie weitere wichtige Informationen auf der **Homepage** des Instituts (www-deas.uni-regensburg.de).

Seit WS 08/09 gibt es einen **Newsletter** des Instituts für Anglistik und Amerikanistik. Über diesen Newsletter werden wichtige Termine (Anmeldung zu Kursen, Anmeldetermine in FlexNow, etc.), zusätzliche Veranstaltungen oder Vorträge, und auch Neuerungen bei Studien- und Prüfungsordnungen bekannt gegeben. Wir würden Ihnen sehr empfehlen, diese Informationsquelle zu nutzen. Registrieren können Sie sich direkt online über die Homepage des Instituts (URL siehe s.o.).

Wie bereits in den vergangenen beiden Semestern wird es auch im dieses Semester wieder diverse **Informationsveranstaltungen** für die Planung des Studiums geben, beachten Sie hierzu bitte die aktuellen Aushänge und Ankündigungen.

2. Wichtige Termine u. Fristen

2.1 Bewerber und Studienanfänger

2.1.1 B.A. und Lehramt: Eignungsfeststellungsverfahren (EFV)

Für alle Studienanfänger der Bachelorstudiengänge Anglistik, Amerikanistik und Englische Sprachwissenschaft sowie für Lehramt Englisch wird an unserem Institut ein **Eignungsfeststellungsverfahren (EFV)** durchgeführt. Eine **schriftliche Anmeldung** (welche automatisch die Anmeldung zum u.g. Test bedeutet) unter Beifügung einer Kopie des Abiturzeugnisses muss an diese Adresse erfolgen: Institut für Anglistik und Amerikanistik, Studienorganisation (EFV), Universität Regensburg, 93040 Regensburg.
Alle Studienanfänger (inkl. bei Didaktikfach Englisch) müssen vor Studienbeginn einen Eignungstest bestehen. Der Eignungstest ist Bestandteil des EFV.
Weitere Informationen (Anmeldeschluss, Termin des Tests, Inhalt und Vorbereitungsmöglichkeiten sowie Modalitäten der Zulassung) finden Sie auf unserer **Homepage**:
<www-deas.uni-regensburg.de/studium/studieninteressenten>.

2.1.2 Master-Studiengänge

Am Institut für Anglistik und Amerikanistik werden Master-Studiengänge in den Fächern **Amerikanistik** (*American Studies*), **Britische Literatur- und Kulturwissenschaft** (*British Studies*) und **Englische Linguistik** (*English Linguistics*) sowie **Europäisch-Amerikanische Studien** (*European-American Studies*) angeboten. Sie sind als konsekutive Studiengänge konzipiert, die auf einem ersten Studienabschluss aufbauen.

Voraussetzung für die Zulassung zum Master-Studiengang ist daher der Nachweis eines ersten Studienabschlusses aufgrund eines mindestens dreijährigen Hochschulstudiums, das dem Bachelor-Studium an der Universität Regensburg gleichwertig sein muss. Dieses Studium muss fachlich mit dem angestrebten Fach verwandt und mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossen worden sein. Außerdem sollen die Interessenten ihre Eignung für den Master-Studiengang nachweisen. Dieser Nachweis erfolgt durch eine Darstellung des Lebenslaufs, des bisherigen Studienverlaufs und der Berufspläne. Daneben sollen relevante Studieninhalte und extracurriculare Aktivitäten belegt werden.

Mehr Informationen zur Bewerbung, sowie zum Aufbau und Inhalten der Master-Studiengänge sowie zu weiteren Voraussetzungen wie z.B. Auslandsaufenthalt finden Sie auf den nächsten Seiten, und auf der Homepage des Instituts für Anglistik und Amerikanistik (www-deas.uni-regensburg.de/studium/studieninteressenten).

2.2 Online-Kursanmeldung (RKS)

1. Hinweise

Für alle anmeldungspflichtigen Kurse findet die allgemeine Anmeldung über RKS statt.

Das **Konzept basiert nicht auf Schnelligkeit**, es macht also keinen Unterschied, ob man sich gleich in der ersten Minute, oder erst am zweiten oder dritten Tag anmeldet (siehe Talersystem). Man hat somit mehr Zeit, die Kursplanung zusammenzustellen bzw. umzustellen, und auch eine Chance, mit

langsamerer Internetverbindung oder wenn man zu Beginn des Anmeldezeitraums verhindert ist, in den gewünschten Kurs zu gelangen.

→ Bitte also nicht alle zum Startzeitpunkt gleichzeitig einloggen, da sonst auch dieses System (wie jedes andere auch) überfordert wäre und u. U. zusammenbrechen könnte.

Talersystem
Für jeden Kurstyp steht jedem Studierenden eine bestimmte Anzahl Spielgeld (Taler) zur Verfügung – beispielsweise insgesamt 12 Taler für GLC-Kurse. Durch die Verteilung dieser Taler („Abgabe von Geboten") kann man seinen Präferenzen Ausdruck verleihen. Diese 12 Taler pro Kursgruppe können entw. alle auf einen Kurs gesetzt werden, oder auf mehrere Kurse verteilt werden („Reservekurse"). In der Gebotsübersicht kann man jederzeit einsehen, ob man bei aktuellem Stand mit der Höhe des abgegebenen Gebots gute Chancen hat, im gewünschten Kurs unterzukommen, oder ob man mehr bieten sollte, oder (bei großem Andrang) besser gleich auf einen Alternativkurs mit weniger Andrang ausweicht.
Bei mehreren Geboten gleicher Höhe (und weniger freien Kursplätzen) bestimmt das Los.
Zur Verteilung der Talergruppen auf die Kurstypen informieren Sie sich bitte direkt über die Homepage des Instituts für Anglistik und Amerikanistik (URL siehe S. 3).

2. Anmeldung

Die **Zugangsseite** zur Online-Anmeldung finden Sie im Internet unter der Adresse:
→ http://www-deas.uni-regensburg.de/studium/kursanmeldung/rks/

Zum Einloggen benötigen Sie lediglich Ihre **NDS-Kennung** (z.B. abc12345); um Taler setzen zu können, müssen Sie sich mit NDS-Kennung und zugehörigem **Passwort** einloggen.

Im Menü (oben, blau hinterlegt) haben können Sie u.a. folgende Punkte wählen:
- „**Mein RKS**": → Überblick über alle Kurse, für die Sie sich anmelden, Ihre Gebotshöhe, etc.
- „**Links**": → Übersicht des **Kursangebotes**, für das man sich im RKS anmelden kann

Weitere Informationen und eine Schritt-für-Schritt-Anleitung finden sich auf unserer **Institutshomepage** (www-deas.uni-r.de >> Studium >> Kursanmeldung).
Bei der Einführungsveranstaltung für Erstsemester (s. Punkt 1.1) wird das System ausführlich erklärt, und auch darüber informiert, welche Kurse Sie im ersten Semester benötigen.
Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Wesserle (PT 3.2.62) wenden.

Anmeldetermine:

→ **Mo, 12.04.2010, 16 Uhr – Do, 15.04.2010, 16 Uhr**: f. alle erstsemester-relevanten Kurse
- *GLC A*
- *Introduction to English and American Literary Studies*
- *Introduction to English Linguistics*
- *Introductions British / American Studies*

→ **Mo, 22.02.2010,14 Uhr – Mo, 08.03.2010, 10 Uhr**: für alle anderen Kurstypen
(*GLC B, C, V; Composition; Sprachmittlung; Pronunciation Exercises; Proseminare, Seminare, Hauptseminare, Mittel-/Altenglisch, Cultural Studies Adv., Fachdidaktik, Examenskurse*)

Ca. 1 Woche vor Beginn des Anmeldezeitraums können Sie das Kursangebot über RKS einsehen.

Nach wie vor gelten **folgende Regelungen**:

- Prerequisites / Voraussetzungen:
  - → Erstsemester: Nachweis des bestandenen EFV/Eignungstests für ALLE Kurse!
  - → GLCs: setzen die Vorlage des entsprechenden vorangegangenen Kursscheins voraus
  - → weitere Voraussetzungen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Modulbeschreibungen!
- Persönliche und schriftliche Anmeldung:
  - → **grundsätzlich nicht bzw. erst nach der Durchführung der elektronischen Anmeldung** möglich, sofern noch Plätze verfügbar sind.

- Studierende, die einen Kurstyp nicht belegen konnten, obwohl ihre Studiensituation dies erfordert, werden gebeten, sich bei der Geschäftsführung zu melden, da die Kursleiter nicht befugt sind, die festgelegten Obergrenzen für die Kursstärken eigenmächtig abzuändern. Die Geschäftsführung bestimmt dann das weitere Verfahren.
- Wer trotz Zuteilung eines Listenplatzes zur ersten Sitzung unentschuldigt fehlt, wird aus der Teilnehmerliste gestrichen, so dass Wartelistenkandidaten nachrücken können.

2.3 FlexNow-Anmeldung

FLEX NOW ist das System zur elektronischen Abwicklung des Prüfungswesens, das die Erstellung von Scheinen für erfolgreich bestandene Kurse ersetzt. Es verlangt, dass sich die **Studierenden selbst** jedes Semester für die Prüfung (= „Scheinerwerb") in den von Ihnen belegten Veranstaltungen **anmelden**.

NB: Das Online-Anmeldeverfahren (s. 2.2) beinhaltet NICHT automatisch auch die Anmeldung für FlexNow, d.h., Sie müssen sich unbedingt noch separat in FlexNow anmelden.

Die **Anmeldepflicht** über **FlexNow** betrifft folgende Gruppen:

- bei **Studienbeginn ab WS 08/09**:
  - **alle Studierende** (BA, Master, Lehramt vertieft und nicht vertieft)

- bei **Studienbeginn bis einschl. SoSe 08**:
  - alle **BA**-Studenten (Grund- und Hauptstudium)
  - alle **Master**-Studenten
  - **Lehramt vertieft** (Gymnasium) im **Grundstudium** (bis einschl. zur ZP)

  NICHT jedoch:
  - Lehramt vertieft im Hauptstudium
  - alle Lehramt nicht vertieft (Real-, Haupt- und Grundschule)
  - alle Magisterstudenten

➔ **FlexNow-Anmeldefrist** für Kurse des SS 2010: **Mo, 3. Mai – Mo, 12.7.2010 !!**

Die **Anmeldefrist für Blockseminare** kann von der regulären Anmeldefrist abweichen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung der Blockveranstaltung vom Kursleiter informiert.

Die Zugangsseite sowie eine Anleitung („Dokumentation") finden Sie unter folgender Adresse: → www-verwaltung.uni-regensburg.de/flexnow.htm

Bitte beachten:

Es werden **keine Nachmeldungen** vorgenommen für Studierende, die den regulären Anmeldezeitraum verpasst haben!

Warten Sie daher keinesfalls mit der Anmeldung auf den letzten Tag der Frist, sondern versuchen Sie unbedingt, sich gleich in der ersten Anmeldewoche einzuloggen, so dass eventuelle Probleme (Login-Probleme, TAN-Funktionalität, evtl. fehlende Kurse, falsche Leistungspunktangaben, Unklarheiten zu Prüfungsordnungen, etc.) rechtzeitig untersucht und behoben werden können! Das Studienorganisationsbüro ist Ihnen dabei gerne behilflich.

2.4 Prüfung Grundwissen & Zwischenprüfung

(nur relevant bei Studium nach der „alten" Studienordnung, also bei Studienbeginn bis einschl. SoSe 08, vgl. Tabellen 1.2.4a-c)

a) **Prüfung Grundwissen** Fachwissenschaft

Zu der 30-minütigen **mündlichen Prüfung** in Ihrem gewählten Teilgebiet müssen Sie sich zuerst über das Studienorganisationsbüro (PT 3.2.62) anmelden. ZUSÄTZLICH müssen Sie sich auch über FlexNow zu der Grundwissen-Prüfung melden.

Hierfür gelten **folgende Fristen** (siehe auch Homepage des Instituts u. Aushänge):

Prüfungstermin Grundwissen		1. Anmeldung im **Studienbüro**		2. Anmeldung über **FlexNow**
Feb. oder **April**		Anf. Januar	**UND**	Januar
Juli oder **Oktober**		Anf. Juni		Juni

Die genauen Anmeldemodalitäten und -termine für Feb./April werden *ab Mitte Mai 2010* durch Aushang beim Studienbüro und im Internet bekanntgegeben.

b) **Zwischenprüfung**

Nicht zu verwechseln mit der Grundwissen-Prüfung. Die Anmeldung zur Zwischenprüfung (= Beantragung des **Zwischenprüfungszeugnisses**) im Prüfungsamt muss innerhalb der dort vorgegebenen Frist erfolgen (ca. 2.-3. Vorlesungswoche, siehe unbedingt → Homepage, bzw. aktuelle Aushänge am **Prüfungsamt**!); alles Weitere siehe ZPO.

B. Lehrveranstaltungen

Bekanntmachungen zu Änderungen des Veranstaltungsangebotes:

Auch nach Erscheinen der Druckversion der Kommentare können sich noch **Änderungen** ergeben, einerseits, da die Raumplanung oft erst in den ersten Vorlesungswochen abgeschlossen werden kann, andererseits, um das Kursangebot besser am tatsächlichen Bedarf ausrichten zu können.

- Änderung von Räumen / Terminen bestehender Kurse
- Zusatzkurse, oder Kurse, die aufgr. Teilnehmer-Mangels entfallen

→ **Informieren Sie sich regelmäßig** auf Homepage des Instituts, u. beachten Sie Aushänge am Eingang zum Institut (bzw. Studienorganisationsbüro).

Die **Verwendbarkeit** der einzelnen Veranstaltungen in den verschiedenen **Modulen** kann über eine Tabelle auf der Homepage des Instituts für Anglistik und Amerikanistik (URL siehe S. 3) unter „Studium" eingesehen werden.

Englische Sprachwissenschaft

Pflichtvorlesungen der Basismodule Sprachwissenschaft

35 700 The Structure of English
2 st., Di 08:30-10, H 2 Schneider

This lecture constitutes an obligatory component in the „Basismodul Sprachwissenschaft",and it can only be chosen after having passed an "Introduction to English Linguistics" successfully.It is meant to provide a basic survey of the fundamental structural properties of the English language from a comparative, typological and historical perspective. As such,and together with the lecture "English in Use", it also provides a systematic coverage ofwhat the Bavarian "Kultusministerium" has established as the so-called "core curriculum" in English linguistics. The lecture will deepen and supplement some of the material you have learned in the "Introduction". In particular, the following topics will be covered: The status of English in the modern world; structural properties of modern English (also as opposed to German) on the levels of phonetics and phonology, lexis (characteristics of the English word stock; theories systematizing word meanings); morphology (word formation, inflection); and syntax (approaches, sentence constituents, phrases, clauses, word order); historical sources of some characteristic properties of modern English; present-day diffusion and varieties of English. — Requirement for admission: "Introduction to English Linguistics". – Requirements for a Schein: regular attendance, final exam. No RKS-registration required.

35 701 English in Use
2 st., Di 10-12, H 2 Fischer

This lecture constitutes an obligatory component in the "Basismodul Sprachwissenschaft" and can only be chosen after having passed an "Introduction to English Linguistics" successfully. It gives a survey of language use in different settings and situations. We will deal with the influence of participant characteristics and relationships on communication. The impact of cultural and societal norms on language behaviour will also be our focus of interest. Furthermore, we will tackle methodological questions; selected topics in applied

linguistics will also be included. Together with the lecture "The Structure of English", "English in Use" provides a systematic coverage of what the Bavarian "Kultusministerium" has established as the so-called "core curriculum" in English linguistics. It will deepen and supplement some of the material you have learned in the "Introduction". In particular, the following topics will be covered: Pragmatics (speech acts, conversational principles and structures), text linguistics (types of cohesion, information structure, text typology), sociolinguistics (language variation, standard norms, language contact phenomena, language and culture), corpus linguistics (corpus composition and compilation, tools and techniques, the use of corpora in language studies and for pedagogical purposes), lexicography (with a focus on monolingual learner's dictionaries), and language learning and teaching (language acquisition, English-German contrasts and translation theory). — Prerequisites: "Introduction to English Linguistics". — Requirements for a Schein: regular attendance, final exam. No RKS-registration required.

35 702 English Phonetics and Phonology
1 st., Di 9-10, ZH 8 Fischer

This course gives a survey of the phonetic and phonological principles of English. It focuses on the production of speech, principles of phonology, and aspects of connected speech. **NOTE**: This time the course also includes home assignments and exercises, and attendance is obligatory (attendance list!), because it is offered the very last time, as announced previously – and we would like every remaining student pass this mandatory course. The course ends with a written exam. — The course is accompanied by *Übungen zur phonemischen Transkription*, the attendance of which is also obligatory this last time (attendance list!), see below.
ACHTUNG: Diese Veranstaltung ist verbindlich für alle Studierenden, die ihr Studium bis einschließlich SS 2008 aufgenommen haben, nicht aber mehr für Studienbeginner ab dem WS 2008/09. Sie wird hiermit – wie früher mehrfach angekündigt – das allerletzte Mal angeboten. Studierende, für die diese Veranstaltung noch verpflichtend ist, müssen die Veranstaltung inklusive *Übungen zur phonemischen Transkription* jetzt absolvieren (Anwesenheitslisten). Dies gilt auch für Studierende, die die Vorlesung früher einmal hin und wieder aufgesucht haben und/oder durch die Abschlussklausur durchgefallen sind.
Background readings:
Davis, John F. 1998, *Phonetics and phonology*. Stuttgart: Klett.
Dretzke, Burkhard 1998. *Modern British and American English pronunciation*. Paderborn: Schöningh UTB.
Manual (pdf-file on K:\drive PT Anglistik Amerikanistik Fischer).

Thematische Vorlesungen

35 703 African American English in its Linguistic and Cultural Context
2 st., Mi 08:30-10, H 8 Schneider

The dialect spoken by lower-class African Americans has been one of the most prominent topics of sociolinguistic research in the USA since the 1960s. Two central questions have been at stake, a diachronic and a synchronic one: first, whether or not African American English is derived from an earlier creole language and thus incorporates remnants of African linguistic structures, and second, the extent of its difference from dialects spoken by white Americans. For the last few years, the so-called "divergence hypothesis", which claims that African American English is becoming increasingly different from white speech, has been under debate and attracted some public attention. This lecture course provides an overview of the historical and socio-political background, of the linguistic features considered to be characteristic of African American speech (including digitized speech samples made available on the K-drive), and of the controversies mentioned above. To widen the perspective, there will be three digression secions covering the histories, methods and problems of the related disciplines of sociolinguistics, creolistics, and dialectology, respec-

tively, thus placing the topic of African American English in a broader framework. — Recommended reading:
Green, Lisa. 2002. *African American English. A Linguistic Introduction.* Cambridge. Cambridge University Press.
Schneider, Edgar W. 1989. *American Earlier Black English.* Tuscaloosa: University of Alabama Press.

Einführungskurs

Introduction to English Linguistics
3 st.

35 706	Mo 16-18, ZH 6; Di 18-19	Kautzsch
35 707	Mo 16-18, PT 1.0.2; Di 18-19, ZH 4	Schleburg
35 708	Mo 16-18, PT 2.0.3A; Di 18-19, ZH 2	Hoffmann
35 709	Di 19-20, ZH 4; Mi 8-10, ZH 4	Steger
35 710	Mi 18-19, ZH5 ; Do 16-18, ZH4	Stelter
35 713ws	Block: 15.3.-19.3., u. 22.-23.3., 9.30-15, + 30.3.10: 10-12, W 114	Stelter
35 712	Block: 30.8.-3.9. + 6.-7.9., 9:30-15, + 14.9.10, 10-12 , Raum s. Aushang	Stelter

This course is an introduction to the scientific study of the English language. After an initial discussion of the main properties of human languages that set them apart from animal communication, the first part of the course offers an overview of the main structural properties of the English language. These will include a description of the following linguistic levels: 1. Phonetics and phonology: i.e. the human speech sound inventory as well as the specific sounds used by the English language; 2. Morphology and word-formation: the analysis of meaningful units below the word level (such as plural *-s* in *cats, dogs* or *horses*) and the various ways of creating new words (e.g. the verb *to google* deriving from the name of the search engine *Google*); 3. Syntax: the structure of English sentences; and 4. Semantics and pragmatics: both dealing with different types of linguistic meaning. The second part of the course explores the variation displayed by speakers of present-day English on all of these linguistic levels due to factors such as their age, gender, regional and social background (Sociolinguistics), the effects of the main linguistic changes on all linguistic levels that have affected the English language since its "birth" in the 5th century (History of the English language), and finally the different approaches to linguistic analysis by the main schools of linguistics (Schools of Linguistics). – Requirements: regular attendance, final exam (date: Mon, 26.7.10, 9-12 – no alternate exam date!). – Compulsory reading: Kortmann, Bernd. 2005. *English Linguistics. Essentials.* Berlin: Cornelsen. For the block seminars, you must have read this book before the seminar starts. — Registration: RKS for all regular semester-courses; for the block courses: per e-mail with J. Stelter.

Proseminar

35 715 Corpus Linguistics
2 st., Mo 16-18, CIP PT 1.0.17b — Siebers

Corpora are electronic text collections that provide data for empirical studies in linguistics. The growing number and type of available corpora (synchronic and diachronic, general and specific) enable linguists from very different sub-disciplines to research a variety of linguistic phenomena, e.g. regional variation, lexical and grammatical change in the history of English, the differences between written and spoken English or characteristics of learner language. The aim of this seminar is to introduce students to the field of corpus linguistics and to acquaint them with corpus linguistic methodology. A short overview of the history of this discipline will be given and basic principles of corpus compilation, annotation and analysis will be presented. We will look at the major English corpora and how they have been used to describe language usage at various linguistic levels. Corpus linguistic software will be introduced and we will explore how these tools can be employed for lin-

guistic term papers. This will be a hands-on seminar and students are expected to work on exercises as well as conduct their own small corpus linguistic studies in the course of the seminar. — Requirements: regular attendance, presentation of in-class-projects and a short term paper based on a corpus linguistic analysis. — Recommended introductory reading: Mukherjee, Joybrato. 2008. *Einführung in die Englische Korpuslinguistik*. Berlin: Erich Schmidt.

35 716 The Language of Shakespeare
2 st., Di 12-14, ZH 6 Schleburg

„How goes it?" This is not an over-literal translation from German, but a line by England's greatest poet. You can call him *Shakespeare*, *Shagspere*, or even *Saxper* – he didn't know exactly how to spell his name. Obviously, neither his grammar nor his orthography can be measured by the standards of the 21st century, and a modern reader wishing to understand and enjoy his works may find it useful to know that in Early Modern English *gone* rhymed with *alone*, *nice* did not mean 'agreeable' but 'shy' or 'fastidious', and „Why speake not you?" was as correct an interrogative sentence as „Why don't you speak?" – not to mention the homonymies and connotations at work in his adult jokes. In our seminar we will analyse and categorise the most important differences between the language of Shaxpere and Present Day English. This survey will (I hope) make reading Shackespere and his contemporaries more rewarding and also provide a better understanding of the structures of the modern language. — Online registration. Requirements for a *Schein*: active participation, regular reading and homework, final exam. Old-spelling texts will be made available on the K-drive.

35 717 Sociolinguistics
2 st., Mo 18-20, PT 1.0.2 Hoffmann

All speakers of English can talk to each other and pretty much understand each other; yet no two speak exactly alike. Some differences are due to age, sex, state of health, size, personality, emotional state, and personal idiosyncrasies. (…) each person speaks somewhat differently from all others (…) (Fromkin, V. & R. Rodman ^{6}1998. *An Introduction to Language*. Forth Worth: Harcourt, Brace & Jovanovich, 399)

As Fromkin and Rodman point out, we all speak differently from each other. Yet, despite the fact that each of us has a distinct idiolect, we still manage to communicate (more or less) effectively with others. Sociolinguistics is the branch of linguistics that seeks to investigate the variation displayed by speakers of a language. In this course we will address the questions of how and why speakers differ from each other. In addition to this, we will focus on regional as well as social variation, and explore how the way we speak indicates how we want others to perceive us. — Recommended reading: Ronald Wardhaugh. ^{5}2005. *An Introduction to Sociolinguistics*. Oxford et al: Blackwell Publishing.

35 718 Word-formation in English
2 st., Mi 16-18, H48 Biermeier

The way English words are created seems to be an intriguing mystery, which can only be solved by reading and learning as much as possible about the formation of words. In this course students will be made familiar with the well-known but also unusual properties of the ways in which words are built in English. For a start, we will give an overview of the main categories of word-formation, such as compounding, conversion and affixation. Then we will look at less prominent types that have become rather trendy in recent years (back-formation, clipping, blending, abbreviation), especially as regards their use by the media. All categories will be documented by a sufficient number of examples, which are drawn from dictionaries and computer corpora such as the British National Corpus, the Corpus of Contemporary American English and the International Corpus of English. In an additional section different approaches to word-formation will be dealt with and students will get an insight into the methodological problems of ob-

taining and analyzing relevant data drawn from various sources. Finally, we will put the traditional distinction between British and American English to the test. In this respect, English as a global language will be dealt with, too. — Requirements for a *Schein* are a presentation in class, regular attendance and participation, as well as a written exam. — The seminar will be largely based on:

Plag, Ingo. 2003. *Word-Formation in English.* Cambridge: CUP.

Schmid, Hans-Jörg. 2005. *Englische Morphologie und Wortbildung. Eine Einführung.* Berlin: Erich Schmidt.

35 719 Syntax
2 st., Mi 10-12, H21 Steger

Any speaker of a human language can produce and understand an infinite number of sentences. Obviously, the sentences of a language cannot be stored in a dictionary format in our heads. Rather, sentences are composed of discrete units that are combined by rules. This system of rules explains how speakers can store infinite knowledge in a finite space – our brains. The part of the grammar that represents a native speaker's subconscious knowledge of sentences and their structures is called syntax. This seminar aims at making explicit the knowledge of the syntactic rules with which speakers operate when they use the English language. Instead of discussing dozens of rivalling approaches and terminologies, we will try to arrive at a critical appraisal of the model sanctioned by Bavarian exam regulations (Quirk *et al.*). — Requirements for a *Schein*: active in-class participation, reading and homework assignments, oral presentation, final exam.

Seminar

35 722 Altenglische Sprache u. Kultur (m. Schein gem. LPO I, §68 Abs.1 Nr.3c)
2 st., Mo 12-14, ZH 5 Schleburg

Trotz aller Internationalität verrät noch das Englische der Gegenwart im Grundwortschatz und in den morphologischen Strukturen seine germanische Herkunft. In den ältesten schriftlichen Zeugnissen fallen die ererbten Gemeinsamkeiten mit dem Deutschen noch weit stärker ins Auge, und viele Unregelmäßigkeiten der neuenglischen Grammatik werden als Relikte früherer Regeln erkennbar. Diese Übung stellt Schreibkonventionen, Lautsystem, Morphologie, Wortschatz und Syntax des Altenglischen anhand einer Textsammlung vor, die zugleich einen Eindruck von Reiz und Vielfalt der angelsächsischen Überlieferung vermitteln soll. Eine erfolgreiche Teilnahme setzt regelmäßige Nachbereitung des Stoffes im Semester voraus. — Anforderungen für Scheinerwerb: Klausur. Textgrundlage: W. Obst & F. Schleburg, *Lehrbuch des Altenglischen*, Heidelberg 2004.

Mittelenglische Sprache u. Kultur (m. Schein gem. LPO I, §68 Abs.1 Nr.3c)

35 723 Mi 12-14, H21 Schleburg

35 724 Mo 14-16, ZH 6 Schleburg

Die Werke des Dichters Geoffrey Chaucer (†1400) gehören zu den vergnüglichsten Texten der englischen Literaturgeschichte. Seine Sprache, der spätmittelenglische Dialekt der Hauptstadt London, weist bereits die Mischung von germanischen und romanischen Elementen auf, die das heutige Englisch charakterisiert, und ist mit etwas Übung genussvoll zu lesen. Anhand von Ausschnitten aus dem tragikomischen Liebesroman *Troilus and Criseyde* stellt dieser Kurs Schreibkonventionen, Aussprache, Wortschatz, Morphologie und Syntax der Sprache Chaucers vor und setzt sie in Beziehung zu den Strukturen des Neuenglischen und des verwandten Deutschen. Eine erfolgreiche Teilnahme setzt regelmäßige Vor- und Nachbereitung des Stoffes im Semester voraus. — Elektronische Anmeldung. Anforderungen für Scheinerwerb: Klausur. Textgrundlage: W. Obst & F. Schleburg, *Die Sprache Chaucers*, Heidelberg 1999 (oder 2. Auflage 2010).

35 725 Mittelenglisch für Fortgeschrittene
2 st., Mi 14-16, ZH4 Schleburg

Dieser freiwillige Lektürekurs wendet sich an Studenten, die die Einführung „Mittelenglische Sprache und Kultur" absolviert haben und ihre Kenntnisse aus historischem Interesse und/oder im Hinblick auf eine Prüfung zu vertiefen wünschen. In der Auswahl der Übersetzungstexte und der behandelten Stoffgebiete richten wir uns nach den Empfehlungen der „Orientierungshilfe" für das schriftliche Staatsexamen bzw. den Wünschen der Teilnehmer. Der Kurs eignet sich auch für Studenten, die einen mittelenglischen Text für die mündliche Staatsexamens- oder Magisterprüfung vorbereiten möchten. — Keine Anmeldung erforderlich. Erwerb von Leistungspunkten nach Absprache möglich.

35 726 Altenglisch für Fortgeschrittene
2 st., Mi 16-18, PT 1.0.2 Schleburg

Dieser freiwillige Lektürekurs wendet sich an Studenten, die die Einführung „Altenglische Sprache und Kultur" erfolgreich absolviert haben und ihre Kenntnisse aus historischem Interesse und/oder im Hinblick auf eine Prüfung zu vertiefen wünschen. In der Auswahl der Übersetzungstexte und der behandelten Stoffgebiete richten wir uns nach den Empfehlungen der „Orientierungshilfe" für das schriftliche Staatsexamen und nach den Wünschen der Teilnehmer. Der Kurs eignet sich auch für Studenten, die einen altenglischen Text für die mündliche Staatsexamens- oder Magisterprüfung vorbereiten möchten. — Keine Anmeldung erforderlich. Erwerb von Leistungspunkten nach Absprache möglich.

35 727 Altenglisch für Examenskandidaten
2 st., Di 16-18, PT 1.0.2 Schleburg

Anhand früherer Examensklausuren (die auf dem K-Laufwerk verfügbar sind) werden in diesem freiwilligen Übungskurs noch einmal die in den Augen der Aufgabensteller wichtigsten Themenbereiche der historischen Grammatik wiederholt, das Übersetzen geübt und nicht zuletzt der ganz eigene Jargon der Textsorte „Bayerisches Staatsexamen" ergründet. Eine sinnvolle Teilnahme setzt die regelmäßige Vorbereitung der besprochenen Texte und Aufgaben mithilfe der empfohlenen Fachliteratur voraus. — Keine Anmeldung erforderlich. Erwerb von Leistungspunkten nach Absprache möglich.

35 730 Syntaktische Analysen
2 st., Mi 12-14, H18 Kautzsch

Diese Kurse bieten interessierten Studierenden die Möglichkeit, ihre Fertigkeiten in der syntaktischen Beschreibung des Englischen zu erweitern bzw. zu festigen. Nach einer gemeinsame Grundlagenphase von etwa 5 Wochen werden im 14-tägigen Rhythmus Aufgabenstellungen aus dem vertieften und nicht-vertieften Staatsexamen besprochen. Wie auch im Staatsexsamen zu erwarten, dient das syntaktische Modell von *Quirk, Greenbaum et al.* (*A Comprehensive Grammar of the English Language*, 1985*; A Student's Grammar of the English Language*, 1992) als Grundlage. Der Beschreibungsmodus von Aarts & Aarts (*English Syntactic Structures*, 1988) sowie der valenzhteortische Ansatz (z.B. Herbst, Thomas.*A Valency Dictionary of English*.) werden am Rande ebenfalls angesprochen.

35 731 Text Analysis: Sprachwissenschaft im Staatsexamen (nicht vertieft)
2 st., Mi 10-12, PT 2.0.3A Fischer

Dieses Seminar dient der Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung Staatsexamen nicht vertieft. Wir werden gemeinsam frühere Staatsexamensklausuren durcharbeiten, und zwar nach linguistischen Teilgebieten (Phonetik, Phonologie, etc., s. u.). Für die jeweilige Sitzung müssen im Voraus die entsprechende Literatur gelesen und die dazugehörigen Prüfungsfragen schriftlich bearbeitet werden (andernfalls keine Teilnahme am Kurs möglich!). Am Schluss werden wir eine Probeklausur schreiben. Da die Klausur in Deutsch geschrieben

wird, wird dieser Kurs ausnahmsweise ebenfalls auf Deutsch abgehalten. Der Kurs ist ausschließlich für Studierende Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen. Die Anmeldung erfolgt elektronisch. Für die erste Sitzung ist die Phonetik vorzubereiten. — Literatur: Die Leseliste für die Prüfung ist über die Linguistik-Homepage des Instituts erhältlich. Es gibt einen Reader zum Kurs, mit relevanter Literatur zu den jeweiligen Themenbereichen, der zwei Wochen vor dem Seminar bei Digital Print, Ludwig-Thoma-Str. 27, erhältlich ist. Dringend angeraten wird außerdem der Erwerb von:
Herbst, Thomas, Rita Stoll & Rudolf Westermayr 1991. *Terminologie der Sprachbeschreibung*, Ismaning: Hueber; Leisi, Ernst und Christian Mair [8]1999. *Das heutige Englisch. Wesenszüge und Probleme*. Heidelberg: Winter; Wells, J.C. 2000. *Longman pronunciation dictionary*. Longman (mit CD); eine aktuelle Ausgabe eines einsprachigen Lerner-Wörterbuchs.

Hauptseminar

35 733 South-East Asian Englishes
2 st., Blockseminar, Juli 2010 Deterding

This course presents an introduction to South-East Asian Englishes, focusing mainly on the analysis of Singapore English. In addition to considering the current status of English in Singapore and other places in South-East Asia, the course will focus on the detailed analysis and description of data from Singapore. Examples will be given of how to analyse and describe the pronunciation, syntax, lexis and discourse of selected data, and then students will be expected to complete the same kind of analysis on a sample of spoken Singapore English that they are given. Topics will include the following: the historical background; modelling World Englishes; the status of Singapore English, Brunei English, and Hong Kong English; variation in Singapore English; the pronunciation of Singapore English; the syntax of Singapore English; the lexis and semantics of Singapore English; the discourse of Singapore English; current attitudes towards Singapore English; differences between Singapore English and other Englishes in South-East Asia. — Background Reading: Deterding, David. (2007) *Singapore English*. Edinburgh: Edinburgh University Press. A course pack will also be distributed, providing students with addition reading for each session, to enable them to develop skills in the analysis of spoken Singapore English data. — Assessment: Classroom Presentation (30%): students will be expected to make a presentation of the features of a 5-minute extract of Singapore English speech; Assignment (70%): students are required to perform a detailed analysis of the sample of Singapore English speech they are given, analyzing the features they find and describing them comprehensibly while making reference to published work.

35 734 Genre Analysis
2 st., Di 14-16, PT 2.0.3A Fischer

The concept *genre* is taken to be the organizing principle of language in use. According to Swales, it is a "class of communicative events, the members of which share some set of communicative purposes" (1990: 58). The notion of *genre analysis* extends linguistic analysis from linguistic description to explanation, taking functional and socio-cultural aspects into account. In this Hauptseminar, we will investigate language variation across (non-literary) genres. First of all, we will deal with general characteristics of genre analysis as well as comprehensive analytical frameworks including both situational and linguistic characteristics of genres. Then we will zoom in on the differences of particular genres, which will enable us to recognize the defining features of genres in general, and to understand the reasons why genres have certain characteristics, in terms of their functions and intended audiences. Students are asked to choose a genre of their interest. You are then supposed to become familiar with the research findings and applications of the respective genre, and, working in a group, introduce the genre to the class through practical application. Apart from that, a course pack with basic texts will be provided, which will be discussed as well (available at Digital Print, Ludwig-Thoma-Str. 27 in the week prior to the first meeting).

The reading of the texts is mandatory and will be checked. Possible genres are: news reportage, academic writing, computer-mediated discourse (websites, emails, chats), TV programmes (talk shows, sitcoms), university lectures, radio interviews, business communication, classroom English, conversations (face-to-face, speeches, story-telling), tourist brochures…. – Requirements: regular attendance, reading assignments, group presentation, one research paper. — Introductory reading:

Bhatia, Vijay K. 1993. "Approach to genre analysis." In: *Analysing genre. Language use in professional settings*. London: Longman. pp. 13-41.

Bhatia, Vijay K 2004. "Perspectives on written discourse." In: *Worlds of written discourse*. London: continuum, pp. 3-25.

Swales, John M. 1990. "The concept of genre." In: *Genre analysis. English in academic and research settings*. Cambridge: CUP, pp. 33-67.

Swales, John M. 2004. "Toward a world of genre." In: *Research genres. Explorations and applications*. Cambridge: CUP, pp. 1-32.

Übung

Phonemische Transkription
1 st.

35 739 Mi 16-17, R 009 Wesserle
35 740 Mi 17-18, R 009 Wesserle

Die Phoneme des Englischen zu identifizieren, zu produzieren und zu beschreiben, ist eine der grundlegenden Fähigkeiten des Anglisten/Amerikanisten und vor allem des englischen Sprachwissenschaftlers und/oder Englischlehrers. Wer sich die Artikulationsvorgänge und die distinktiven Merkmale der Laute bewusst macht und mit einem der gängigen *Pronunciation Dictionaries* umzugehen weiß, kann die eigene Aussprache besser kontrollieren und z.B. die typischen Fehler zukünftiger Schüler gezielt verbessern. Diese Übung empfiehlt sich zum einen als Examensrepetitorium (zB. neuenglische Textaufgabe), zum anderen als freiwillige Übung zum Erlernen / zur Wiederbelebung einer examens- und lebensrelevanten Fertigkeit. — Transkriptionsgrundlage: Jones, Daniel. 1997 od. 2003. *English Pronouncing Dictionary*. CUP, oder: Wells, J.C. 1990 od. 2000. *Longman Pronunciation Dictionary*. London.

Kolloquium

35 741 Recent Research in English Linguistics
2 st., Do 8-10, PT 2.0.3A Schneider

This colloquium is open to all students with an interest in linguistics who wish to gain an impression of the possible approaches, topics and methods of research into the structure and history of the English language. In particular, it is meant as a discussion forum for advanced students who are working on doctoral, Master's, Staatsexamen or B.A. theses. Ongoing work on such projects will be presented and discussed in class, giving the authors a chance to collect useful reactions on a broader scale, and the listeners an impression of the range of ongoing research, and of possible methodological approaches. Research projects carried out at the *Lehrstuhl* in Regensburg will also be presented and discussed. In addition, it will be possible to devote individual sessions to discussions of recent publications in English linguistics or other ongoing research projects. Participation in this class is strongly recommended to students who are writing or are planning to write a thesis under my supervision. Not infrequently it happens that students who wish to write a linguistics thesis come to see me about this in my office hours but have little idea of the range of possible topics or of how to proceed methodologically – this is the context to find an answer to such questions beforehand. Under specific circumstances (regular attendance and active participation, in-class presentation) it is possible to obtain an „Oberseminar" Schein,

equivalent to a Hauptseminar, in this class. If you are interested in this possibility, please contact me beforehand.

Anglistik

Vorlesung

35 751 The Empire Writes Back: From Colonial Fiction to New English Literatures
2 st., Do 12-14, H8 Petzold

In the first part of this lecture, we will look at British texts representing colonialism and the colonies from Shakespeare to the 20th century. We will examine how 'colonial discourse' shapes its object, reinforcing racist hierarchies, suppression and exploitation. In the second part, we will then look at some texts of the 'New English Literatures' that have developed in the former colonies; here, my focus will be on texts from India and the African continent, particularly South Africa. Thus, the lecture will provide an introduction to 'colonial' and 'post-colonial' literature in English, and it will examine some of the key concepts of 'post-colonial studies'. — Requirements: regular attendance, final exam.

Einführungskurs Literaturwissenschaft

Introduction to English and American Literary Studies
3 st.

35 753 Mi 10-13, ZH 4 Boehm
35 754 Mi 13-16, ZH 5 Palitzsch
35 755 Fr 11-14, ZH 4 Pesold
35 756ws Block: 8.3. - 19.3.10, 8-13 Uhr, W112, u. Klausur: 24.3.10, 9-12 Pesold
35 756 Block (vorauss. September 2010); genauer Termin siehe Aushang Pesold

The course will familiarize students with the fundamentals and skills necessary for the study of English and American literatures. Participants will be introduced to critical concepts such as for example "literature", "culture" and "text." Influential theoretical approaches, critical methods, and the basics and problems of literary history and periodization will be discussed. Covering representative examples of all major literary forms, the course will explore the variety of literary representations and apply important technical terms and concepts to specific texts. Practical problems of research and writing (e.g., how to find and quote secondary literature) will also be addressed. Course materials, mandatory readings, and requirements for passing the course will be presented during the first meeting. Tutors will help students with course work and assignments, and organize tours of the library. All courses "Introduction to English and American Literary Studies" offered in the *Institut für Anglistik und Amerikanistik* will follow a common syllabus and have a joint written exam at the end of the last week of the term. — Final exam: Tue, 27.7.10, 9-12 (no alternative date!) for the regular semester-courses. — Registration: via RKS (except for 35756ws: per e-mail with U. Pesold).
(siehe auch Parallelkursangebot der Amerikanistik!)

Einführungskurs Kulturwissenschaft

35 759 Introduction to British and Irish Studies (Überblickspräsentation)
2 st., Do 12-14, H 3 — Lenz/ Dunphy

Introduction to British and Irish Studies
3 st.

35 760	Mo 18-19, ZH 6; Do 12-14, H3	Lenz/ Dunphy/ Lehner
35 761	Mo 19-20, ZH 6; Do 12-14, H3	Lenz/ Dunphy/ Lehner
35 762	Mo 8-9, PT 2.0.4; Do 12-14, H3	Lenz/ Dunphy/ Lehner
35 763	Mo 9-10, PT 2.0.4; Do 12-14, H3	Lenz/ Dunphy/ Lehner
35 764	Di 12-13, PT 1.0.2; Do 12-14, H3	Lenz/ Dunphy
35 765	Di 13-14, PT 1.0.2; Do 12-14, H3	Lenz/ Dunphy
35 766	Mo 12-13, PT 2.0.4; Do 12-14, H3	Lenz/ Dunphy/ Lehner

This course is our introduction to the study of the British Isles. It will focus on selected issues in British and Irish history and institutions, élite and popular culture, social and ethnic diversity, and the struggle for national identity. We will look at the theory and methodology of cultural studies, and a central desideratum will be the development of skills in the critical and informed reading of cultural texts. It is a **three-hour course** (two-hour lecture and one-hour seminar) with an additional optional (but highly recommended) two-hour tutorial (Fr 14-16, ZH 4). Guests from all faculties are welcome in the lecture. The principal course material will be our own reader, *Sceptred Isles*, and if possible you should read the introduction to it before coming to the first meeting of class. You will work with this in the seminars, and the final exam will be based on it. Since a necessary basis for all cultural judgment is a repertoire of key facts, the course assessment will include a general knowledge test. However, the focus will not be on fact-based learning, but on cultural competence. A fuller course description is available on the K-drive. – This course is designed to take you from school level on into university study. We do assume a good *Oberstufe*-level of general awareness of British affairs. If you are not sure of this, buy a copy of Rainer Jacob, *Abiturwissen Englisch: Landeskunde Großbritannien* and make sure you are thoroughly conversant with it BEFORE the semester begins. – The course is a compulsory part of the *Basismodul* for all *Lehramt* and B.A. students in English under the new LPO and BPO, and carries 4 credit points (*LP*). Students who have started their studies before WS08/09 ("old LPO and BPO") can choose between British and American Studies for their *Basismodul* (worth 6 credit points). – Final exam: Wed, 28.7.10, 9-12 (there will be no alternative date!)

Contemporary Cultures

Contemporary British and Irish Cultures
1 st.

35 768	Di 18-19, ZH6	McIntosh-Schneider
35 769	Di 19-20, ZH6	McIntosh-Schneider
35 770	Do 16-17, PT 2.0.4	Waller
35 771	Do 16-17, PT 1.0.2	Dunphy
35 772	Do 17-18, PT 2.0.4	Waller
35 773	Do 17-18, PT 1.0.2	Dunphy

The Contemporary British and Irish Cultures course builds on the Introduction to British Studies, and seeks to consolidate what was learned there by analysing elements of popular and media culture in the light of recent academic research and cultural theory. The weekly preparation will involve becoming familiar with one primary and one secondary source. Some of the primary sources will be video material which is available in the library on DVD. An optional viewing session (Thu 18-20) will be organized, but students may prefer to make their own arrangements to watch these DVDs at home or in the library. The secondary literature will be in the course pack. Assessment will be based on a written paper (ca 1500 words).

Proseminar

35 774 English Literature II: The 19th Century
2 st., Di 12-14, PT 2.0.3A Lenz

19th-century England is most commonly referred to as the Victorian Age. The reign of Queen Victoria was not only one of the longest of a monarch in England, it was also one of the greatest periods of English history and literary glory. When the Queen ascended the throne in 1837, the great Romanticists had already written their best works, and some of them were no longer alive. Victoria's accession to the throne must therefore be seen as the boundary between two eras: the Romantic period and the new age to which the Queen herself gave her name. It had its own character and its own style both in life and in literature. The Second Empire, which had begun after the defection of the American colonies, extended English political and economic power to the remotest corners of the world. The Industrial Revolution, which had begun in the 18th century, transformed England from an agricultural to an industrial country. All this brought in a national prosperity that England had never seen before. But it was accompanied of such evil conditions of work in factories that the first decades of the century became a time of social problems and troubles which had to be dealt with by the government and which found expression in literature, too. Nevertheless, the quick rise of prosperity and new scientific discoveries caused an optimistic belief in progress and a deep confidence that "God's own Englishmen" would bring the blessings of civilisation to the entire world. This confidence and belief in progress was intensified by the fact that England, after a long period of aristocratic predominance, more and more turned into a model of true democracy. All these political, social and economic changes left their marks in literature. While the Romantics largely remained apart from the main events of the nation and the real affairs of life, the new writers turned to realism and made literature a powerful instrument for urgent political and social reforms. This seminar will familiarise students with a representative range of writings which have had a decisive influence on the shaping of 19th-century English political, social, economic and cultural awareness. Among the writers to be dealt with will be celebrities such as Mary Wollstonecraft, William Wordsworth, Lord Byron, Percy Bysshe Shelley, Thomas Carlyle, John Stuart Mill, Charles Dickens, the Brontë sisters, Alfred, Lord Tennyson, Robert Browning, John Ruskin, Matthew Arnold, Algernon Charles Swinburne, Walter Pater, Gerard Manley Hopkins, and Oscar Wilde. — Students wishing to obtain a *Schein* will be expected to do extensive reading of various text types, give an oral presentation, and submit a term paper of 10-12 pages. The schedule and the reading list will be made available on the K-Drive by the beginning of March. — Most of the texts to be read and discussed are contained in *The Norton Anthology of English Literature*, 8th ed., vol. 2, ed Stephen Greenblatt (New York: Norton, 2006) (recommended for purchase). Besides, participants are advised to buy a copy of Christopher Harvie and H.C.G. Matthew, *Nineteenth-Century Britain. A Very Short Introduction*, and of Charles Dickens, *Hard Times* (available at *Pustet's)*.

English Literature III: The 20th/21st Century
2 st.

35 775 Fr 8-10, ZH5 Pesold
35 776 Mi 8-10, PT 2.0.3A Herfeld
35 777 Di 12-14, PT 3.0.75 Palitzsch
35 778 Block: 25.3.10, 12-18, Raum s. Aush., 8./9./15.4., 12-18 u. 16.04. 9-13, PT 203a Dittmann

This seminar will familiarise students with important texts from twentieth- and twenty-first century literature in prose, drama, and poetry. We will analyse and interpret modernist, postmodernist and contemporary writings from Britain and Ireland, situating the texts in their respective cultural and historical contexts, and we will also engage with examples of the so-called New Literatures in English. We will attend to literary movements, questions of literary history, and cultural and literary terms and concepts. Apart from selected poems, which can be found in *The Norton Anthology of English Literature* (7th edition) or *The Nor-*

ton Anthology of Poetry (5th edition), and supplementary texts, such as short stories, essays and theoretical texts, which will be made available via the Intranet (Kurssoft), the required texts for all four parallel courses are: James Joyce, *A Portrait of the Artist as a Young Man* (1916), Oxford: OUP, 2008; Virginia Woolf, *Mrs Dalloway* (1925), London: Penguin, 2000; Samuel Beckett, *Waiting for Godot* (1952), London: Faber and Faber, 1998. And in addition:

For the course taught by F. Palitzsch: Brian Friel, *Translations* (1980). London: Faber & Faber, 1981; Sarah Kane, *Blasted* (1997). London: Methuen, 2001; Monica Ali, *Brick Lane* (2003). London: Black Swan, 2007.

For the course taught by D. Herfeld: Hanif Kureishi, *The Buddha of Suburbia* (London: Faber and Faber, 1999); Caryl Churchill. 'Top Girls' (Methuen Modern Plays, 2005) and Sarah Kane. 'Blasted' (Methuen, 2001).

For the course taught by U.Pesold: Jean Rhys *'Wide Sargasso Sea'*; W. B. Yeats *'Cathleen niHoulihan'* und Martin McDonagh *'The Beauty Queen of Leenane'*.

For the course taught by J. Dittmann: Caryl Churcill, Top Girls (1982), Methuen Modern Plays, 2005; Kazuo Ishiguro, The Remains of the Day (1989), London: Faber &Faber, 2005; Hanif Kureishi, The Buddha of Suburbia (1990), London: Faber &Faber, 1999.

Cultural Studies Advanced

35 781 The British Media and Publishing Industries, 1800-2000
2 st., Di 12-14, W 116 Boehm

Tabloid Killers, Press Scandals and Propaganda: in this course we will look at some of the most notorious scandals in the press and publishing industries of the nineteenth and twentieth centuries: the famous Victorian child murder case of Road Hill House, the obscenity debates about sensationalist journalism in the 1860s, the tabloid hoax that gave birth to "Jack-the-Ripper", anti-German propaganda during the second world war, the controversy surrounding the publication of Salman Rushdie's *Satanic Verses* in 1988, and the public life and death of Diana Princess of Wales. By exploring these media events from a cultural studies perspective, we will think about the relationship between the media and social and cultural change. We will also consider the ways in which economic, political and technological conditions shape the production and consumption of media. — Course requirements: Active in-class participation, oral presentation and an 8-page research paper.

35 782 London: History, Culture, Politics
2 st., Di 16-18 McIntosh-Schneider

London is constantly changing space and place with many faces and many names. It has frequently been compared to a body: for some healthy and well-formed for others a sick monster. In this course we will explore these many facets of the city by tracing its progress from a group of settlements on the Thames to one of the largest cities in the world. We shall examine its institutions and politics, and study the effects these had on the population. — Course requirements: active participation in class discussion, oral presentation, and a 8-10 page research paper. — Recommended reading:
Peter Ackroyd, *London . The Biography,* any edition; Roy Porter, *London. A Social History,* any edition; Iain Sinclair (ed.), *London. City of Disappearances,* any edition.

35 784 Blockseminar: Irish History and Culture (Irland-Exkursion)
2 st., genauer Termin: siehe Aushang an PT 3.2.44 Lenz

8-tägig, (ggf. zweimalige Durchführung – abhängig von der Teilnehmerzahl) Mitte Juni bzw. Mitte September 2010. Die genaue Termin-Festlegung erfolgt bei einem Vortreffen Ende des Wintersemesters 2009/10. Die vorangemeldeten Teilnehmer/innen werden per E-Mail informiert. Die Teilnahme an der 8-tägigen Exkursion steht allen Studierenden der Anglistik/ Amerikanistik offen, die sich für die Geschichte, Kultur und Literatur Irlands und die

daraus resultierenden Beziehungen zwischen der "Grünen Insel" und Großbritannien bzw. den USA interessieren und die – wegen der nötigen *walking tours* in wilder Landschaft – eine sportliche Grundeinstellung aufweisen. Der vorausgehende Besuch von "An Introduction to British and Irish Studies" oder eines Seminars zur irischen Literatur oder Kultur (Grund- oder Hauptstudium) wird empfohlen, ist aber nicht Bedingung für die Teilnahme. **Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl pro Fahrt auf 14 begrenzt. Interessenten/innen wird empfohlen, sich baldmöglichst persönlich oder bei der elektronischen Kursanmeldung (sowohl im Herbst als auch im Frühjahr möglich) anzumelden.**
Reiseziel ist *Valentia Island*, eine kleine Insel im äußersten Südwesten, direkt am weltberühmten *Ring of Kerry* gelegen. Von unserem Stützpunkt *Portmagee* aus unternehmen wir Tagestouren zu prähistorischen, frühchristlichen und neuzeitlichen Stätten, die für die Bedeutung Irlands für die europäische Kultur exemplarisch sind. Auf dem Programm stehen u.a. der Aufenthalt in der *"Rebel City" Cork*, der Besuch des beeindruckenden Museums in Cobh zur Geschichte der Emigration und der *Great Famine*, die Fahrt durch Gaeltacht-Gebiete in den Südwesten mit Zwischenstopp in *Blarney Castle*, Wanderungen entlang der Steilküste zu prähistorischen *wedge tombs, dolmens, alignments, Ogham Stones*, zu frühchristlichen *beehive-dwellings* und *St Brendan's Well*, zu einer Burgruine der anglonormannischen Eroberer und zum gewaltigen *Leacanabuaile Stone Fort*, ein Abstecher in den *Killarney National Park* (*Muckross House, Muckross Abbey*) und in den *Derrynane Naional Park* (Besichtigung der *Church Island* und des Hauses von Daniel O'Connell incl. Filmvorführung über die Bedeutung O'Connells innerhalb der irischen Geschichte), die Fahrt entlang des *Skellig Ring* nach *Ballinskelligs* (*Gaeltacht*), der Besuch des *Skellig Heritage Centre* (Diashow und Ausstellung zur Geschichte von *Skellig Michael*), des Valentia Heritage Centre (Dokumentierung des ersten Transatlantic Cable) und von *singing pubs* (*traditional Irish music/Irish dance*) sowie (*weather permitting!*) eine vierstündige Bootsfahrt auf dem Atlantik zum Weltkulturerbe *Skellig Michael* und ein Theaterbesuch in Cork. — Ein Überblicksvortrag vor der Abreise sowie Vorträge vor Ort zur Geschichte, Kultur und Literatur Irlands sollen den informativen Rahmen setzen, der durch Hinweise und Erläuterungen zu den jeweiligen *sites* ergänzt wird. **Der Erwerb eines *Cultural Studies Advanced* Scheins ist möglich, jedoch nicht Pflicht für die Teilnahme an der Exkursion.** Für den Scheinerwerb gelten die üblichen Bedingungen (*oral presentation* und *term paper* (15-20 pp. in English)). Voraussichtliche Kosten (Erfahrungswert): ca. 680 Euro (incl. Linienflüge mit *Aer Lingus*, Leihbus, B&B, alle Ausflüge und Eintrittsgelder). Weitere Details sind beim Vortreffen zu erfahren.

Hauptseminar

35 787 Robinson Stories: From Defoe to Coetzee
2 st., Do 10-12, PT 2.0.3A Petzold

In 1719, Daniel Defoe published *Robinson Crusoe* and inadvertently created a literary genre that proved to be highly productive and remains highly popular. In addition to Defoe's *Robinson*, we will discuss three key texts of this genre (and some additional material), which represent distinct developments of the basic pattern: R.M. Ballantyne's *The Coral Island* (1857), William Golding's *Lord of the Flies* (1954) and J.M. Coetzee's *Foe* (1986). Focus will be placed on historical contexts and political implications of the texts, as well as on questions of literary representation and narrative strategy. — Requirements: regular attendance, active participation, oral report or team-teaching session, term paper in English (15-20 pages). — Texts: Daniel Defoe, *Robinson Crusoe*, introd. & notes by Thomas Keymer and James Kelly, Oxford World's Classics (Oxford: OUP, 2008) (ISBN: 0199553971) – since the text is not subdivided into chapters, it is vital that we all have the same edition! R.M. Ballantyne, *The Coral Island* (any ed.); William Golding, *Lord of the Flies* (London: Faber and Faber); J.M. Coetzee, *Foe*, King Penguin (London: Penguin, 1987). Additional texts will be made available in a reader at the start of term.

35 789 The Enlightenment and Its Reverberations in Neoclassicism and Romanticism
2 st., Mi 16-18, ZH 5 Lenz

The term `Enlightenment' (in German *Aufklärung*) is used to describe a literary and philosophical movement in Europe between c. 1660 and c. 1770. In England it is usually referred to as the `Age of Reason' as the period was characterized by a profound faith in the powers of human reason and a devotion to clarity of thought, to harmony, proportion and balance. Some of the most notable thinkers in England were John Locke, Isaac Newton, George Berkeley, the Earl of Shaftesbury, and David Hume. In literary culture, enlightenment thought permeated the works of writers such as John Dryden, Samuel Johnson, Jonathan Swift, Joseph Addison, Richard Steele, Alexander Pope, and Henry Fielding. As they all shared a great admiration for Classical authors and the clarity of thought and form in their works, they are generally subsumed under the term "Writers of Neoclassicism". Fuelled by enlightenment ideas, there thus evolved a literature which presented a general view of nature and mankind, a general vision of man's position and function in the universe, his relationship to the natural order and his relationship to God. English Romanticism is traditionally defined as the period between the year 1798, the publication of the *Lyrical Ballads* by William Wordsworth and Samuel T. Coleridge, and 1832, the year Sir Walter Scott died. But the shift from neoclassical sobriety towards sensibility and feeling was already foreshadowed by pre-romantic writers such as, for instance, William Blake and Thomas Gray. The Romantics were sceptical about the messianic expectations put in man's reason and considered the destruction of the environment caused by industrialization the proof to their scepticism. Besides new modes of feeling and sentiment, some other aspects of Romanticism are an increasing interest in Nature, and in the natural, primitive and uncivilized way of life, a growing interest in untamed manifestations of scenery, emphasis on spontaneity, natural genius and the power of the imagination. This seminar will explore how and to what extent enlightenment thought reverberated in neoclassical and romantic literature of all genres. Questions relating to philosophy and religion, gender, politics and state will be discussed against the backdrop of selective literary works and critical essays of both periods. Most of the texts are contained in *The Norton Anthology of English Literature,* 8th rev. ed. vols. 1 and 2, ed. Stephen Greenblatt (New York: Norton, 2006). Others will be available at Pustet's or be put on the K-Drive. The schedule and the reading list will be made available on the K-Drive by mid-March. — Requirements: regular attendance, reading the compulsory texts, active participation, an oral presentation or a team-teaching session, and a term paper in English (~ 15-20 pages).

35 790 Poetry of the 'Great War'
2 st., Do 16-18, PT 2.0.4 Petzold

In Britain, the `Great War' of 1914-18 is much more culturally `present' than it is in Germany. One of many reasons for this may be the wealth of excellent poetry that was written during the war, both in and about the trenches. The poems we will be reading in this course are neither `pretty' nor `nice', in fact, many of them are deliberately ugly and disturbing, trying to put into words the horror that marked (and often maimed or killed) a whole generation. We will read and discuss a fairly large selection of poetry on various aspects of the war (including the `home front'), and our anthology will also provide us with material for contextualization. — Requirements: regular attendance, active participation, a short oral presentation, in-class written exam and a shorter term paper in English (12 to 15 pages). — Text: David Roberts, ed., *Minds at War: The Poetry and Experience of the First World War* (Burgess Hill: Saxon Books, 1999) (ISBN-13: 978-0952896906).

Review

Review English Literature
1 st.

35 792 Mo 11-12, PT 2.0.4 Lehner
35 792a Mo 10-11, PT 2.0.4 Lehner

Seminar

35 793 Vorbereitungskurs Grundwissensprüfung (Schwerpunkt Anglistik)
2 st., Mo 16-18, S 024 Lehner

35 794 Seminar zur Examensvorbereitung: English Literary and Cultural Studies
2 st., Mi 18-20, ZH4 Petzold

This seminar is intended for students preparing for their final exam (Magister or Staatsexamen, vertieft / nicht vertieft). Topics that will be treated include theoretical approaches to the study of literature and culture; British literary history; major literary genres – but your needs and interests will also shape the syllabus. This will not be a lecture: I expect you to prepare for and participate in the sessions! — Requirements: regular attendance, active participation, a short oral presentation on one of your exam-topics. — Texts will be taken from *The Norton Anthology of English Literature* (2 vols., 8th ed., New York: Norton, 2006).

Übung

35 799 The Empire Writes Back: Reading Class
1 st., Mi 12-13, W 113 Petzold

This course gives you the opportunity to discuss some of the texts introduced in the lecture "The Empire Writes Back" in greater depth and detail. You will be able to practice your close-reading skills and your skills of analysing literary discourse. Texts will be made available in the first session. — Requirements: regular attendance, active participation, final exam.

Amerikanistik /American Studies

Vorlesung

35 801 American Cultures and Literatures from the Civil War Through World War I
2 st., Do 10-12, H23 Hebel

The lecture continues the ongoing survey course of American cultures and literatures. As all the other parts, this one has also been designed to stand by itself and can be attended separately from any of the previous and/or following courses. This semester's lecture course will cover major cultural and literary developments from the 1860s through the 1910s. Discussions of sample texts from the works of seminal writers and influential critics of the time period under consideration will serve to explore the emergence, productivity, and contestation of specific modes of literary representation such as realism, naturalism, impressionism. "Classic" writers to be presented will include, e.g., Walt Whitman, Emily Dickinson, William Dean Howells, Mark Twain, Henry James, Stephen Crane, Theodore Dreiser. Special emphasis will also be given to women's narratives, African-American literature,

regionalist fiction, immigrant literature(s), and a variety of topical writings. In view of the emphasis now put on visual materials in both research and teaching in American Studies, the lecture course will discuss paintings and photographs of major historical events and social conditions in the time period covered this term. — Requirements for credit: Regular attendance, final test. — Course materials and recommended readings (all with extended bibliographical documentation; further bibliographical references will be provided throughout the term):

Baym, Nina et al., eds. *The Norton Anthology of American Literature.* 7th Edition. New York: Norton, 2008.

Boyer, Paul et al, eds. *The Enduring Vision: A History of the American People*. 6th Edition. Boston: Houghton Mifflin 2008.

Hebel, Udo. *Einführung in die Amerikanistik/American Studies*. Stuttgart: Metzler, 2008.

Credit for: BA, Lehramt, MAS, MEAS (EAS-M31.4, EAS-M33.1+2+3, EAS-M34.1+2+3)

35 802 The United States in the Short Twentieth Century: Part II: Great Expectations and Great Disorientation, 1945-1975
2 st., Di 10-12, H 5 Depkat

The Cold War was more than just a military and diplomatic confrontation between the United States and the Soviet Union, the two mightiest states the world had seen until then. Rather, it was a comprehensive and multi-layered antagonism between two mutually exclusive political, social, economic and cultural systems that defined the history of the second half of the "Short Twentieth Century," i.e., the time from 1945 to 1991. This lecture deals with the first half of this period. Seeing itself involved in a global struggle to contain Communism, the U.S. rebuilt Japan, Germany, and other Western European countries as market democracies after World War II, went to war in Asia twice, and pursued a whole spectrum of political, economic, and cultural strategies to stop the global spread of Soviet Russia. At the same time, the pressures of the Cold War had far-reaching effects on domestic developments in the United States. The emergence of a military-industrial complex, the enormous technological innovations, and the consolidation of both "big government" and the "imperial presidency" were immediate reverberations of the international constellation. Furthermore, the Cold War produced a specific Cold War culture, a culture carried by fears and anxieties as they surfaced in the McCarthy era, a culture that propelled the rise of Christian fundamentalism, but also a culture that produced inexorable pressures for reform. The African American Civil Rights Movement and Lyndon B. Johnson's "War on Poverty" cannot be understood properly without taking the Cold War constellation into consideration. The lecture will elaborate on the formation of the American Cold War ideology, describe the wars in Korea and Vietnam, deal with the affluent society of the 1950s, the turmoil of the 1960s and the crisis of the 1970s. The course continues my lecture series on American history but it also stands by itself. — Requirements: regular attendance, midterm (take-home exam) and final. — Reading:

Eric Hobsbawm, *The Age of Extremes: The Short Twentieth Century*, London 1994. William H. Chafe, *The Unfinished Journey: America since World War II*, 6th ed., New York 2007. James T. Patterson, *Grand Expectations: The United States, 1945-1974*, New York 1996. Walter LaFeber, Richard Polenberg, and Nancy Woloch, *The American Century: A History of the United States since the 1890s*, 5th ed., Boston 1988. William E. Leuchtenburg, ed., *The Unfinished Century: America since 1900*, Boston 1973. Volker Depkat, *Geschichte Nordamerikas: Eine Einführung*, Köln 2008.

Credit for: BA, Lehramt, MAS, MEAS (EAS-M31.4, EAS-M34.1+2+3)

Introduction to American Studies

Introduction to American Studies
3 st.

35 804	Di 12-13, H3; Di 14-16, H38	Hebel/ Cavanna
35 805	Di 12-13, H3; Di 14-16, ZH 4	Hebel/ Uppendahl
35 806	Di 12-13, H3; Di 16-18, H38	Hebel/ Cavanna
35 807	Di 12-13, H3; Di 16-18, ZH 6	Hebel/ Uppendahl
35 808	Di 12-13, H3; Di 18-20, PT 1.0.2	Hebel/ Viertlböck

35 809 Di 12-13, H3; Di 18-20, ZH5 Hebel/ K. Szlezák

"Introduction to American Studies" combines a plenary lecture and parallel discussion sections. The course surveys the academic discipline of American Studies and provides an overview of materials, issues, areas of study, and theoretical approaches in the interdisciplinary field of American Studies. Lecture sessions will offer introductory accounts of North American geography, demographical developments in the U.S., major developments in North American and U.S. history, the political system of the U.S., American ideologies, the religious landscape of the U.S., multilingualism and language politics in North America, theories of American Studies from the myth and symbol-school of the 1950s through recent transnational perspectives. The discussion sections will focus on the interpretation of selected documents of North American cultural, social, and political history from the earliest European representations of the 'New World' to contemporary interpretations of past and future meanings of 'America.' — Requirements: regular attendance of lectures and discussion sections; home study; active participation; final exam for all participants on Thursday, 29 July 2010, 9-12 (no alternative date!). — Course materials:
Reader: *Introduction to American Studies* (available at local copy shop).
Hebel, Udo. *Einführung in die Amerikanistik/American Studies*. Stuttgart: Metzler, 2008.
Recommended history textbooks:
Depkat, Volker. *Geschichte Nordamerikas: Eine Einführung.* Köln: Böhlau, 2008.
Boyer, Paul S., et al. *The Enduring Vision: A History of the American People*. 7th ed. Boston: Houghton, 2011
Credit for: BA, Lehramt

Contemporary American Cultures

Contemporary American Cultures
1 st.

35 810 Mo 8-9, ZH8 Cavanna
35 811 Mo 9-10, ZH8 Cavanna
35 812 Do 14-15, ZH 6 Cavanna
35 813 Do 15-16, ZH 6 Cavanna
35 814 Fr 12-13, W113 Uppendahl
35 815 Fr 13-14, W113 Uppendahl

This class will introduce students to major developments in recent American culture. It will focus on important trends and crucial events since the 1990s and their historical and cultural significance. We will explore issues such as European-American relations; American foreign policy; questions of race and ethnicity; American self-definitions; the role of memory in contemporary American culture/society; religious culture; popular culture; and specific recent events such as 9/11, landmark Supreme Court cases, or election campaigns and results. The media (e.g., newspapers, journals, and magazines) will serve as an important source for course materials, which will include textual, visual, and audio-visual representations of American society and culture. Requirements will include an oral presentation, active in-class participation, and a final exam.
Credit for: BA, Lehramt

Einführungskurs Literaturwissenschaft

Introduction to English and American Literary Studies
3 st.

35 816 Mi 10-13, PT 1.0.2 K. Szlezák
35 817 Mi 13-16, PT 1.0.2 Viertlböck
35 818 Fr 8-11, ZH 4 Balestrini
35 819 Fr 11-14, ZH 5 N.N.
35 808ws Block: 22.02. – 05.03.10, 8.30-12, W113; Klausur: 08.03.10, 9-12, H31 K. Szlezák

The course will familiarize students with the fundamental knowledge and skills necessary for the study of English and American literatures. Participants will be introduced to critical

concepts such as "literature," "culture," and "text." Influential theoretical approaches, critical methods, and the basics and problems of literary history, canonization, and periodization will be discussed. By covering representative examples of all major literary forms, we will explore a broad variety of literary representations and apply important technical terms and concepts to the analysis of specific texts. Practical problems of research and writing (e.g., how to find and quote secondary literature) will also be addressed. Tutors will help students with course work and assignments. They will also organize guided tours of the university library. — All sections of this "Introduction to English and American Literary Studies" offered by the *Institut für Anglistik und Amerikanistik* will follow a shared syllabus and will conclude with a written exam on Tuesday, 27 July 2010, 9-12 (no alternative date!). – Required textbook: Michael Meyer. *English and American Literature*. 3rd rev. ed. Tübingen: Francke, 2008. Further course materials, mandatory readings, and course requirements will be announced in the first meetings. Registration: RKS (except for 35808ws: registration per e-mail with K. Szlezák).
Credit for: BA, Lehramt
(siehe auch Parallelkursangebot der Anglistik!)

Proseminare

American Literature I: From the Beginnings Through the 19th Century
2 st.

35 820	Mo 12-14, PT 2.0.5	K. Szlezák
35 821	Mo 12-14, W 116	Viertlböck
35 822	Do 14-16, ZH 4	N.N.
35 822a	Mi 8-10, PT 3.0.77	N.N.

This course explores American literature from early written accounts of the 'New World' through late-nineteenth-century realist writings. It is designed to help students develop their competence and skills as readers and interpreters of literary texts, which will be studied in their respective historical and cultural contexts. The course will first focus on early exploration narratives, selected texts from Puritan New England including Mary Rowlandson's captivity narrative and early American poetry (e.g., Anne Bradstreet, Phillis Wheatley). We will then turn to a sample of nineteenth-century short fiction (Washington Irving, Edgar Allan Poe, Nathaniel Hawthorne, Henry James, Charlotte Perkins Gilman, Kate Chopin), a slave narrative (Frederick Douglass's *Narrative of the Life of Frederick Douglass*), and a romance (Nathaniel Hawthorne's *The Scarlet Letter*). We will also discuss Harriet Beecher Stowe's *Uncle Tom's Cabin*, Mark Twain's *Adventures of Huckleberry Finn*, and selected poems by Walt Whitman and Emily Dickinson. Course requirements include active participation, an oral presentation, reading quizzes, and an 8- to 10-page research paper in English. — Required Texts: Nina Baym et al., eds., *The Norton Anthology of American Literature*, 7th ed., vols. A, B, and C, 2007.
Credit for: BA, Lehramt

American Literature II: The 20th and 21st Centuries
2 st.

35 823	Mo 14-16, PT 2.0.3A	K. Szlezák
35 824	Do 18-20, ZH 4	Bauridl
35 825	Mi 10-12, ZH 5	Balestrini
35 826	Fr 12-14, PT 1.0.2	Balestrini
35 824ws	Block: 10.2., 16-18, PT 3.2.86; 23.-31.3.2010, 14-18, PT 3.0.75	Viertlböck
35 827	Blockseminar in der vorlesungsfreien Zeit: 20.9. - 1.10.2010	Viertlböck

This course explores representative 20th- and 21st-century American novels, short stories, autobiographies, poems, and plays. We will situate the texts in their cultural and historical contexts, and explore literary movements and concepts such as realism, naturalism, ex-

pressionism, modernism, postmodernism, feminism, and the cultural borderlands. We will focus on American writers such as Bierce, London, Crane, Pound, T. S. Eliot, Frost, William Carlos Williams, Moore, Fitzgerald, Faulkner, Hemingway, O'Neill, Hurston, Locke, McKay, Cullen, Tennessee Williams, Shepard, Cheever, Margulies, Morrison, Silko, Cisneros, Tan, Lahiri, and Spiegelman. The course deepens students' knowledge and skills with regard to American literature and American literary history, cultural and literary terms and concepts, the interpretation of literary texts, and scholarly writing. Requirements include active participation, an oral presentation, reading quizzes, and an 8- to 10-page research paper in English. All books will be available at Pustet's. — Required Texts: F. Scott Fitzgerald, *The Great Gatsby.* Eugene O'Neill, *The Emperor Jones.* Donald Margulies, *Dinner with Friends.* Nina Baym et al., eds., *The Norton Anthology of American Literature*, 7th ed., vols. C, D, E, 2007.
Credit for: BA, Lehramt

35 828 Representations of Disaster
2 st., Mi 16-18, R008 Leikam

Natural and man-made disasters shatter daily routines within seconds. The consequences and implications of such calamities, however, are lasting and enduring as can be seen in post–Hurricane-Katrina New Orleans. At the same time, not everybody is affected in the same way and to the same extent by one and the same disaster. Thus, disasters bring latent political, economic, and social problems to the fore and clash with ideological underpinnings—in the context of the United States this relates especially to the belief in exceptionalism, the ability to plan the future, optimism, and the reward of hard work. Due to their comprehensive impact, disasters are very productive in American arts and literature. With spotlights on several important disastrous moments in the United States, this course will examine how American literature and culture have engaged with the challenge of natural and man-made calamities. After a short encounter with Puritan treatments of earthquakes and fires, we will examine nineteenth-century natural disasters in the American West, the Civil War, and work our way up to Hurricane Katrina and 9/11. We will broach such themes as the limits of representation and the art of mediating horrifying experiences, and we will analyze literary texts as political as well as cultural narratives, the sites of ideological, economic, gender-related and ethnic conflicts. The corpus of course texts will cover a broad range of literary materials including poetry, fiction, film, photography, and song lyrics. In addition, we will work on scholarly writing skills for the final paper and review basic cultural and literary terms and concepts to deepen the students' literary and cultural knowledge.Course requirements include active participation, an oral presentation, and a final research paper (8-10 pages).

35 829 Ethnicity and Multiple Identities in American Culture: From W.E.B. Du Bois to Jhumpa Lahiri
2 st., Mi 16-18, ZH 4 Bauridl

"When people who don't know me well (…) discover my background, (. . . t)hey no longer know who I am. Privately, they guess at my troubled heart, I suppose—the mixed blood, the divided soul, the ghostly image of the tragic mulatto trapped between two worlds," writes Barack Obama in his introduction to *Dreams from My Father* (1995, 2004). This course will discuss the issues and ideas at the core of Obama's statement: we will start with a critical introduction to concepts such as 'ethnicity,' 'identity,' and, more specifically, 'double consciousness' (W.E.B. DuBois). After exploring the questions of identity immigrants to the United States oftentimes face, we will illuminate the processes that shape multiple identities, i.e., the experiences of individuals such as Obama who identify with or are associated with more than one cultural or ethnic group. Thus, we will reveal the dynamic character of identity and investigate the struggles that ensue when the ways individuals perceive themselves differ from how they are seen by others. Course materials will include various examples from literature, film, visual art, and music by writers and artists with diverse ethnic and cultural backgrounds, such as Ralph Ellison, Julia Alvarez, Jhumpa Lahiri,

Barack Obama, Staceyann Chin, and Suheir Hammad. — Requirements include active participation, an oral presentation, reading quizzes, and an 8- to 10-page research paper in English. — Required texts:
Nella Larsen, Passing (1928); Julia Alvarez, How the Garcia Girls Lost Their Accents (1992); Gish Jen, Mona in the Promised Land (1997); Staceyann Chin, The Other Side of Paradise (2009)
Credit for: BA, Lehramt

Cultural Studies Advanced

35 830 Topical Issues in Contemporary American Culture
2 st., Do 10-12, R009 Balestrini

This class will explore major developments in recent American culture. Attention will be paid to important trends and crucial events since the 1990s and their historical and cultural significance. Issues to be discussed will include landmark U.S. Supreme Court cases; trends in American foreign policy and relations; demographical changes; major social and political controversies involving race and ethnicity; Native Americans; issues in education (e.g., admission policies, bilingual education, home schooling, creationism); American self-definitions and collective memory after 9/11; religion in America; American culture and violence; U.S. economy and business values; expressions of popular culture; recent election campaigns and results. – Participants from the old Lehramt-Studiengang are strongly advised to have completed "Introduction to American Studies"; all participants are expected to already have or acquire a firm footing in American history and culture. – Course materials will be drawn, for instance, from newspapers, journals, magazines, and encompass textual as well as visual materials which allow for a discussion of America's many tensions, paradoxes, and promises. — Requirements will include an oral presentation, active in-class participation, and an 8- to 10-page research paper.
Credit for: BA, Lehramt, MAS

35 831 13 Acts, Laws, Amendments that Changed the U.S.
2 st., Di 8-10, PT 1.0.1 Uppendahl

In 1932 Warner Brothers Studio executives sent a memo to their production staff saying that two out of every five movies should be "hot." And most other films "should be pepped up with a little ginger." In 1934 the Hayes Censorship Act was introduced, changing Hollywood and film forever. In this course we will be looking at 13 laws, acts and amendments that have influenced and changed American society over the years. These will include the Taft Hartley Act (1947), an anti-union act; the Title IX clause of the 1972 Federal Education Amendment, which required that women's sports receive the same funding as men's—a milestone in the women's rights movement. We will study the causes that led to the Clean Air (1970) and Clean Water (1972) Acts; Amendment 26 of the US Constitution, which gives 18-year-olds the right to vote; and Amendment 18, prohibiting the manufacture and sales of alcohol, among others. In each case we will study the reasons for the introduction of the acts, laws or amendments, the mechanics of their passage, and finally, how they influenced (or still influence) American society today. — Students will be required to present on a topic and write an 8- to 10-page paper.
Credit for: BA, Lehramt

35 832 Religion and Politics in European-American Relations
2 st., Do 16-18, PT 2.0.3A Depkat

This seminar seeks to explore the multifaceted history of religion, politics, and their intermingling in Europe and America from early modern times to the present. There is hardly a historical, cultural, and political terrain in which transatlantic entanglements are as complex and ties as old as in the field of religion. At the same time, there currently seems to be

hardly an issue that reveals transatlantic differences as clearly as the relation of religion and politics. While these differences may have become particularly visible in recent years, they are by no means a phenomenon confined to the turn of the twenty-first century. Rather, differences in the religious grounding of the polity have been evolving and unfolding since the first European settlements in America. Subjects to be discussed in this seminar include (1) religion, power, and legitimate rule, (2) religion, law, and punishment, (3) religion, science, and technology, (4) religion, identity, and politics, and (5) religion and conflict. — Requirements: regular attendance, presentation, 10-page written essay. — Reading: A reader containing the relevant course materials will be ready at the beginning of the term.
Credit for: BA, Lehramt, MAS, MEAS

35 833 Founding the American Nation: Memory, Heritage, and History
2 st., Mi 10-12, R 009 Saxe

Traditionally, citizens of the United States of American routinely viewed it as obligatory to consult their dead, the founders of the American nation, for advice and commentary on contemporary political, economic, and/or cultural issues. From the political elite to the average citizen, the words of such founders as George Washington, John Adams, Thomas Jefferson, and Benjamin Franklin (among others) are read and debated for guidance and direction. While the dead are inclined not to respond, at least not too vocally, American citizens have tended to treat the founders as fellow "contemporary souls" who are fonts of wisdom. Applying a variety of materials, sources, and media to provide a conspectus on the Foundation of the American Nation (and to simultaneously explore the Americans' curious proclivity to consult past leaders), the seminar features the essential events, significant personalities, seminal documents, contributing principles, and ideas from America's colonial beginnings to the Constitutional era (focusing on 1750 to 1800) that have come to define the American Foundation. — A syllabus, list of topics, and other information will be offered during the first meeting. — Requirements for credit include: regular attendance and participation, an individual oral presentation, group project, and two observation papers (approximately 8-10 pages each).
Credit for: BA, Lehramt, MAS, MEAS

Hauptseminare

35 835 American Federalism in Transatlantic Perspective
2 st., Di 16-18, ZH 4 Depkat

Modern federalism is said to be an American invention derived from the spirit of revolution. Having broken with monarchy and based state and society on natural rights liberalism and popular sovereignty in the course of their revolution, the founders of the United States saw themselves confronted with the task of having to organize an extended republic balancing the common good of the whole with the particular interests of the single states. The answers the American founding fathers found were in themselves revolutionary as a federally organized nation-state based on the principle of popular sovereignty was without precedent—a historical novelty. The two national constitutions of the United States, the Articles of Confederation and the Constitution of 1787, stand at the beginning of political modernity and serve as models for European nations on their path to modernity. However, the Americans themselves looked for models in Europe when they devised their constitutions, just as the Europeans did not simply cover the American model but aimed at finding a constitutional model that was in keeping with their own traditions. The seminar will discuss the American experiments with federalism stretching from the Albany Plan of Union and the Articles of Confederation to the Constitution of 1787. Then it will look at European forms of modern constitutionalism and assess their relationship to the American

model. — Requirements: regular attendance, presentation and a 15- to 20-page research paper. — Reading:
Gordon S. Wood, *The Creation of the American republic, 1776 – 1787*, Chapel Hill 1969. Richard Beeman, Stephen Botein, and Edward C. Carter II., eds., *Beyond Confederation: Origins of the Constitution and American National Identity*, Chapel Hill 1987. Willi Paul Adams, *The First American Constitutions: Republican Ideology and the Making of the State Constitutions in the Revolutionary Era*, Chapel Hill 1980. Hermann Wellenreuther and Claudia Schnurmann, eds., *Die amerikanische Verfassung und deutsch-amerikanisches Verfassungsdenken: Ein Rückblick über 200 Jahre*, New York 1991. Horst Dippel, *Die amerikanische Verfassung in Deutschland im 19. Jahrhundert: Das Dilemma von Politik und Staatsrecht*, Goldbach 1994.
Credit for: BA, MAS, MEAS

35 836 American Historical and Cultural Narratives in American Visual Arts
2 st., Di 14-16, ZH 6 Hebel

The turn to visual culture studies since the 1990s has moved the analysis of visual constructions of historical events, cultural phenomena, national ideologies, and individual and collective identity constructions into the center of cultural studies and cultural history. Although the interpretation of visual representations of `America' and `Americans' has been central to American Studies since the early years of the discipline, the so-called ‚iconic turn' or 'pictorial turn' has increased the significance of visual culture studies and visual literacy for American Studies. Following the theoretical approaches and methodological premises of visual culture studies and photography studies, the seminar will focus on the cultural work and political implications of American paintings and photographs from early colonial visualizations of intercultural encounters to recent presidential photography and war photography. Materials and topics to be engaged will include, e.g.: visual representations of the colonization of North America; historical paintings and their role in the construction of U.S. American identities and ideologies; photographs and their function for war propaganda and social reform; portrait paintings and photography as prototypical American narratives; paintings and photographs of `American landscapes and spaces; the ambivalences of paintings and photographs of immigrants and ethnic groups; the role and function of iconic pictures in U.S. American politics and public culture. — A syllabus and information on readings will be mailed to registered participants by the end of March 2010. — Requirements for credit: regular attendance, presentation, two papers (some 10 pages each).
Credit for: BA, MAS, MEAS

35 837 American Nature Writing
2 st., Do 8-10, PT2.0.4 Balestrini

Debates about the definition of what constitutes "nature writing" or "environmental literature" and about useful critical approaches to such texts dating back to at least the eighteenth century have been raging since the 1960s. Today, the teaching of nature writing/environmental literature and of an evolving cultural theory called "ecocriticism" is a standard feature of the American college classroom. In this seminar, we will discuss how ecocritical theory is related to other theories and what its main tenets are. We will analyze a selection of primary texts which reflect the generic and aesthetic breadth of American nature writing, ranging from transcendentalist treatises such as Henry David Thoreau's *Walden* to more recent autobiographical works, fictional and non-fictional texts with an ecological trajectory, poems, and essays. — A reading list (including bibliographical information on the editions that we will be using) will be available on Kurssoft in early April 2010. — Requirements for credit: regular attendance, presentation, annotated bibliography, paper proposal, two papers (8-10 pages each).
Credit for: BA, MAS, MEAS, Lehramt

35 838 Victory, Defeat, Spoils, and Heritage: Remembering World War II
2 st., Di 10-12, ZH 4 Saxe

Wars have memories that exist in the national consciousness of its people via personal and public recollections writ large and small. At the personal level, war is remembered through shared stories, artifacts, and other tokens from the past. At the official-national-public level, wars are remembered in books, schools, film and other media, and most particularly through exhibits and displays at national heritage museums and other historical sites. What individual participants remember of war however, and what a nation's heritage museums and historical sites may "remember" via exhibits and displays are potentially different and often at odds with the historical record. Colored by contemporary dispositions that tend to neglect, negate, conflate, misrepresent, distort, or ignore past memories, future citizens may be left wondering what actually happened in the past and moreover, how that past was lost. The irony, of course, cannot be overstated: we are blessed with a wealth of technology to capture history but are plagued by social and political dictates all too eager to "write" a preferred history. The effect of such work leaves future citizens to interpret sources among conflicting and competing accounts against the background of physical evidence to the contrary. Using World War II as a case in point, as an academic exercise, we shall explore how individuals and nations remember the past and more particularly how a more comprehensive effort might produce a more useful past for future applications. — Course Requirements: regular attendance and active participation, group project, and two papers (approximately 8-10 pages each).
Credit for: BA, Lehramt

35 839 Abraham Lincoln
2 st., Mi 8-10, PT 1.0.2 Depkat

The year 2009 witnessed the bicentennial of Abraham Lincoln's birthday. That same year also was witness to the inauguration of the first African American president in U.S. history—a fact which sheds additional new light on Abraham Lincoln, his biography, his presidency, and his time. Lincoln, who by many is still considered to be America's greatest president, was a highly ambivalent man. His biography mirrors some of the greatest paradoxes and tensions of his age. The issues that he thought about most were also the issues that structured the political controversies of his time: the American Constitution, the nature of the political entity founded by it, and the slavery question. These unsolved controversies produced the Civil War which turned Lincoln into a war president leading an increasingly radical war that in some respects foreshadowed the total wars of the twentieth century. While Lincoln's biography, therefore, is inextricably woven into the fabric of his time, it is also safe to say that without him U.S. history would have taken a different course. The seminar will focus on the major problems of Lincoln's biography and American history from 1809 to 1865 by reading many primary sources and selections from the scholarly literature in order to critically assess Abraham Lincoln and his presidency now that the bicentennial celebrations are over. — Requirements: regular attendance, presentation and 15- to 20-page research paper. — Reading: David Herbert Donald, *Lincoln*, New York 1995. Jörg Nagler. *Abraham Lincoln: Amerikas großer Präsident: Eine Biographie*, München 2009. Georg Schild, *Abraham Lincoln: Eine politische Biographie*, Paderborn 2009.
Credit for: BA, Lehramt

Review

Review American Literature
1 st.

35 840 Mi 13-14, ZH 4 Bauridl
35 841 Mi 12-13, ZH 5 Balestrini

This course is designed to frame and focus students' familiarity with major forces and developments in American literary and cultural history from the early colonial period until the

immediate present. Representative selections of primary materials from different fields of literary and cultural production, including visuals, will be analyzed and contextualized. Discussions of key concepts of American literature and culture will provide a foil against which the primary materials will be read. Theoretical approaches and influential works of literary and cultural criticism will be incorporated wherever necessary. Requirements: oral participation, final exam. The syllabus will be posted on Kurssoft by early March 2010. In the first class meeting, you will be expected to have completed the reading assignments for that day so that we can discuss the assigned texts. – Course requirements: active participation, presentation, final exam. – Texts: Baym, Nina et al., eds. *The Norton Anthology of American Literature*. 7th ed. New York: Norton, 2007; selections from other sources will be made available on Kurssoft or as handouts. Recommended text for reviewing historical contexts: Boyer, Paul et al., eds. *The Enduring Vision: A History of the American People*. 6th ed. Boston: Houghton Mifflin 2008.
Credit for: BA (Lehramt empfohlen)

35 843 Seminar für Examenskandidaten
2 st., Do 18-20 14-tägig, PT 2.0.3A Depkat

Writing a Magisterarbeit, a Zulassungsarbeit, or a Bachelorarbeit is a challenging task that is prone to make you lonely. Presenting one's project to others and having it discussed by fellow students helps a lot to clarify things and overcome loneliness. With this seminar, I want to offer students who are either in the process of writing their Abschlussarbeit or about to begin with it the opportunity to present their projects to an interested audience.

35 844 Reading and Discussion: American Literary and Cultural History
2 st., Mi 10-12, ZH 6 Hebel

The course is designed as an advanced review course for incoming students in the (new) master's program *Amerikanistik/American Studies* and for exam candidates in the (old) *Lehramt Gymnasium* and *Magister* programs. It is to focus students' familiarity with major forces and developments in American cultural and literary history from the early colonial period until the immediate present. In-class discussions will be based on representative selections of primary materials from different fields of literary and cultural production, including in particular a sample of visual documents. Reviews of major theoretical approaches and influential works of cultural criticism and literary history will be incorporated into the chronological review of American cultural and literary history. Participants from the state exam and (old) Magister programs must have completed all their course requirements before attending the course. A detailed syllabus will be mailed to students officially registered for the course by the end of March 2010. — Requirements for credit: regular attendance, presentation, final test.
Credit for: MAS

Oberseminar

35 846 Recent Research in American Studies
2 st., Do 12-14, ZH5 Hebel

The course provides a forum of scholarly exchange in the field of American Studies. Students who are currently working on their doctoral and master's theses will present their projects and invite critical responses from the audience. American Studies research projects currently pursued or in the planning stage at the University of Regensburg will be presented for critical examination. Special guest lectures and roundtables with international scholars will also be part of the course program and give course participants the opportunity to share their ideas with external experts in their respective fields. The schedule will be available by early April 2010 (and be mailed to students registered for the course).
Credit for: MAS, MEAS

Kurse in der Eingangsphase der Master-Programme

35 844 Reading and Discussion: American Literary and Cultural History
2 st., Mi 10-12, ZH 6 Hebel

35 850 Academic Writing / Academic Skills (M.A. course)
2 st., Mi 8-10, ZH5 Balestrini

This course is specially designed to meet some of the targets of the new Master's programs and aims to guide students through the complexities of organizing and drafting an advanced research paper. Besides the acquisition of skills of language and information management, students will learn how to read their drafts as their potential readers might so that they can recognize unnecessarily difficult or empty passages and then revise them effectively. We will analyze and critically evaluate different text types from the fields of literary studies, linguistics, and cultural studies in order to acquire the basic literacy skills necessary for the writing of convincing academic discussions. Participants will also gain insight into the vast area of general and specific sources which are indispensable for a successful academic approach to a topic and learn how to distinguish between sources which are both valuable and reliable and those which are not. By the end of this course, students should be able to approach a topic in an analytical way, select appropriate information, discuss contrary views, and master text cohesion and academic style in their own writing. Prerequisites for a Schein will be regular attention, active participation in analytical in-class discussions, oral presentations on research projects, and two short essays (one research proposal and one critical analysis) on topics relating to either literary studies, linguistics, or cultural studies. – Texts: Booth, Wayne C., Gregory G. Colomb, and Joseph M. Williams, eds. *The Craft of Research*. 3rd ed. Chicago: U of Chicago P, 2008; information on further readings will be given in class.
Credit for: all MAs of Department of English and American Studies

Kurse anderer Lehrstühle und Institute in den Master-Programmen MAS und MEAS

Politikwissenschaft

Vorlesung
33 304 Einführung in die Internationale Politik, 2 st., Di 16-18, **EAS M31** Bierling

Grundkurs
33 316 Einführung in die Internationale Politik, 2 st., Di 10-11:30, **EAS M30** Groitl
33 317 Einführung in die Internationale Politik, 2 st., Mo 14-16, **EAS M30** Steiler
33 318 Einführung in die Internationale Politik, 2 st., Mi 12-14, **EAS M30** Steiler
33 319 Einführung in die Internationale Politik, 2 st., Do 10:15-11:45, **EAS M30** Justwan

Übung
33 334 Von der Scheckbuch-Diplomatie zur globalen Ordnungsmacht: Deutsche Außenpolitik im Wandel, 2 st., Di 12-14, **EAS M30** Maier
33 336 To Mars, from Venus - with love: feminist approaches to international relations theory, 2 st., Mi 16-18, **EAS M30** Steiler

Hauptseminar
33 330 Washington Summer Symposium on U.S. Foreign Policy (inkl. Exkursion nach Washington D.C.),
Exkursionstermin: 1.-12. August 2009; Vorbesprechungen finden nach Absprache mit den Teilnehmern während des Semesters statt. Groitl/ Bierling

Nicht gestufte Übungen

35 784 Blockseminar: Irish History and Culture (Irland-Exkursion)
2 st., genauer Termin: siehe Aushang an PT 3.2.44 Lenz

35 851 American Studies Video Hour
Mi 18-21, ZH 6 Balestrini et al.

The American Studies Video Hour will offer a broad range of audiovisual material on American cultural and literary history. All students are welcome to enjoy an exciting array of documentaries and feature films!

35 855 Spracherwerbsstrategien für den Auslandsaufenthalt
Fr., 9.7.2010, 8.30-12, PT 4.0.20 Aßbeck

Ziel dieser Blockveranstaltung ist es, Studierende mit den wichtigsten Spracherwerbsstrategien vertraut zu machen, damit der sprachliche Gewinn eines Auslandsaufenthalts erhöht werden kann. Es werden daher Fragen behandelt wie

- Wie werte ich den sprachlichen Input aus, von dem ich umgeben bin?
- Wie kann ich meinen Wortschatz systematisch ausbauen und gegen das Vergessen sichern?
- Wie kann ich gesprochene Sprache auch unter sehr ungünstigen Bedingungen verstehen?
- Wie kann ich Kommunikation mit *native speakers* und Erweiterung von Wortschatz und Idiomatik verbinden?

Der Darstellung der jeweiligen Strategien folgt stets das praktische Erproben.

35 861 Scots Gaelic
2 st., Di 14-16, PT 3.2.58 Dunphy

35 864 Tandem Mentoring
2 st., Zeit und Ort s. Aushang Uppendahl

35 865 DAAD / TA Großbritannien (Beratung, Infoveranstaltung)
1 st., Zeit und Ort s. Aushang Waller

35 866 RUPs, too
2 st., Zeit und Ort s. Aushang Kohen

Sprachpraxis

General Language Course A (entspr. GLC II)
3 st.

35 870 Mo 8-11, PT 1.0.2 de Carlo
35 871 Mo 8-11, ZH 6 Hill
35 872 Mo 11-14, ZH 4 Kohen
35 873 Mo 11-14, PT 1.0.2 de Carlo
35 874 Do 8-11, ZH 4 Hill
35 875 Mo 14-17, ZH 5 Thurston
35 876 Mo 14-17, ZH 4 Waller
35 877 Mo 17-20, ZH 5 Thurston
35 879 Fr 11-14, PT 2.0.3A Hill
35 878 Block: 13.9.-1.10.2010, 9-12, Raum s. Aushang McIntosh-Schneider

The prerequisite for GLC A is the successful completion of the *EFV*, i.e. formal admittance to the program. GLC A combines work in the skill areas of vocabulary acquisition, grammar, reading, and translation, all at an advanced level, and is intended to prepare students for the kinds of work they should be doing in their first few semesters at an academic

institution. Vocabulary acquisition and pronunciation are to be worked on outside of class, and the majority of the in-class time will be spent on units of readings that give students insight into various English-speaking cultures, which will then stand them in good stead in their literature, linguistic and cultural studies courses. Work on grammar will be contextualized, and while certain problems in English grammar will receive attention, students are expected to have an advanced command of the grammar before they enrol in GLC A. The writing component of the course is intended to bolster the range of expression the students have and to reinforce concepts of writing at the university level. Translation will be approached from the aspect of contrastive analysis with German and will serve to improve fluency in English as well as give students practice in dealing with syntax, lexis and grammar. It is recommended that students take GLC A in their first or second semesters, as the course helps to lay the groundwork for other courses. — The blockseminar is particularly recommended for students who are retaking GLC A. Please bring the course reader (available at Digitalprint, Ludwig-Thoma-Str., right before the course begins) as well as the books listed below to the first session. Students who are taking the course for the first time may want to begin working through the first five units of the Lernwortschatz before the course begins. The first five units will be tested on the final exam. — Registration via RKS.

Materials: GLC A course pack - available at *Digital-Print* in the *Ludwig-Thoma-Str.*

Hoffmann, H. G., and M. Hoffmann. *Großer Lernwortschatz Englisch.* 2nd ed. Ismaning: Hueber, 2003. Units 1-5 will be tested.

Sammon, Geoff. *Exploring English Grammar: Anglistik - Amerikanistik.* Berlin: Cornelsen, 2002.

Swan, Michael. *Practical English Usage.* 3rd ed. Oxford: OUP, 2005.

Note: The final exam for the regular semester-courses will be held on Sat., 17.7.2010. There will be no alternate exam date.

Composition (Introduction to Academic Writing)
2 st.

35 882	Di 8-10, PT2.0.3A	Herfeld
35 883	Di 8-10, PT1.0.2	Waller
35 884	Mi 18-20, PT 2.0.3A	de Carlo
35 885	Mi 18-20, PT!.0.2	Waller
35 886	Fr 14-16, ZH6	Uppendahl
35 887	Do 12-14, PT 2.0.3A	Thurston
35 888	Do 14-16, PT 1.0.2	de Carlo
35 889	Do 14-16, ZH 5	Thurston
35 890	Fr 12-14, R 005	de Carlo
35 892	Fr 14-16, ZH5	de Carlo
35 895	Do 8-10, R008	Herfeld
35 881	Block: 06.4. – 16.04.2010, 9-12.30 (Mo-Fr), Phy 5.0.21	Hill
35 891	Block: 06.4. – 16.04.2010, 9-12 Uhr (Mo-Sa), PT 1.0.6	Thurston
35 896ws	Block: 22.2. – 5.3.2010, 9-12.30, Phy 5.1.01	Hill
35 897ws	Block: 22.2. – 5.3.2010, 9-12.30, Phy 7.1.21	McIntosh-Schneider
35 896	Block: 20.9. – 01.10.2010, 9-12.30, Raum s. Aushang	Hill

It is highly recommended to take this course during the first two semesters, ideally after having completed GLC A, yet either before or together with the first *Proseminar*. Students are already expected to possess satisfactory writing skills in English, including basic knowledge of paragraph and essay development. As the course title suggests, emphasis will be placed on doing academic work. Course requirements will include several written assigments and a short research paper. Details about the course pack will be announced in the first week of the semester. Required book: Fowler, Ramsey H., and Jane E. Aaron. *The Little, Brown Handbook.* 11th international ed. New York: Pearson-Longman, 2009. — Registration via RKS (except for 35896ws u. 35897ws: per e-mail bei J. McIntosh-Schneider, solange Plätze frei sind).

Exercises in English Pronunciation
1 st.

35 898	BrE: Mi 8-9, PT 3.0.75	Hill
35 899	BrE: Mi 9-10, PT 3.0.75	Hill
35 900	AmE: Mi 10-11, S 014	de Carlo
35 901	AmE: Mi 11-12, S 014	de Carlo

All students will do practical phonetics in GLC A and will need to pass the phonetics certificate before they can proceed to GLC C. Details of the exam for this new certificate will be posted in the department. Those who fail must take the lab course "Exercises in English Pronunciation". Others may take the lab course on a voluntary basis if places are free.

Focus on Grammar Practice
2 st.

35 903	Do 8-10, PT 1.0.2	Waller
35 905	Do 18-20, PT 1.0.2	de Carlo

In this course we plan to cover points that need revision. There will be one small student project and otherwise we will spend our time working on grammar problems. We will also cover topics that are relevant to GLC A and B, in addition to areas that we feel are particularly weak in students' work. The course is aimed at students of all levels and could be taken at any time during your studies.

General Language Course B (entspr. GLC III)
3 st.

35 906	Mo 8-11, PT 2.0.3A	Dunphy
35 907	Mo 8-11, ZH 4	Kohen
35 908	Fr 8-11, ZH 6	Cavanna
35 909	Mi 15-18, ZH 6	McIntosh-Schneider
35 910	Mi 15-18, PT 2.03A	Kohen
35 911	Fr 11-14, ZH 6	Dunphy
35 912	Do 11-14, PT 1.0.2	McIntosh-Schneider
35 913	Fr 8-11, PT 2.0.3A	Hill

The prerequisite for GLC B is the successful completion of GLC A, or the old GLC II. Moreover, it is highly recommended that students who earned a mark of 3 or less in GLC A do some supplemental work in order to improve before advancing to GLC B. GLC B combines work in the skill areas of vocabulary acquisition, grammar, reading, and translation, all at an advanced level. Vocabulary acquisition and pronunciation are to be worked on outside of class, and the bulk of the in-class time will be spent on units of readings that explore aspects of language and society in Great Britain and the USA. Students will be expected to have a solid background in the area of cultural studies and this course will build upon that. Grammar will be contextualized as in GLC A, although an even more sophisticated approach to the analysis of grammatical functions will be expected. The goal of the writing component of the course is to have students producing texts of near-native fluency and correctness. Translation will also be approached from the aspect of contrastive analysis, although the focus will be on longer texts for the purposes of increasing cohesion and idiomatic quality and refining style. At the end of GLC B there will be an oral exam that tests pronunciation, flow and intonation. Those who do not pass the exam will be sent to the language lab to practice and improve before they are re-tested. – It is recommended that students take GLC B in their second or third semesters. – Required Materials: GLC B course pack, available from *Digital-Print* in the *Ludwig-Thoma-Str.*

Hoffmann, H. G., and M. Hoffmann. *Großer Lernwortschatz Englisch.* 2nd ed. Ismaning: Hueber, 2003. Units 6-12 will be tested.

Sammon, Geoff. *Exploring English Grammar: Anglistik - Amerikanistik.* Berlin: Cornelsen, 2002.

Swan, Michael. *Practical English Usage.* 3rd ed. Oxford: OUP, 2005.

Note: The final exam will be held on Sat., 17.7.2010. There will be no alternate exam date.

General Language Course C (entspr. GLC IV)
3 st.

35 917	Mi 12-15, PT 2.0.3A	Kohen (AmE)
35 918	Do 8-11, ZH 6	Dunphy (BrE)
35 919	Mo 17-20, ZH 4	Waller (BrE)
35 920	Do 8-11, ZH 5	Uppendahl (AmE)
35 921	Do 11-14, ZH 6	Uppendahl (AmE)
35 922	Do 11-14, ZH 4	Waller (BrE)
35 923	Mi 12-15, ZH 6	McIntosh-Schneider (BrE)
35 924	Mo 11-14, ZH 6	Cavanna (AmE)
35 925	Mo 11-14, PT 2.0.3A	Dunphy (BrE)

The prerequisite for GLC C is the successful completion of GLC B (or GLC III), which also includes the completion of the pronunciation requirement (see GLC B). As is the case for GLC B, it is highly recommended that students who receive a mark of 3 or less obtain help in the form of supplemental practice in order to improve their level. GLC C is the forum in which students are required to demonstrate the language, knowledge and practical skills they acquired in the *Basismodul*. As in GLC A and B, GLC C has structured components such as vocabulary requirements and units of readings; however, the onus will be even more on the students in terms of active participation and commitment to the assigned tasks. Applied grammar is the focus of the course, and this will mainly evidence itself in the form of various writing tasks and translations. In keeping with the advanced level of the course, the writing and translations will be longer texts which require sophisticated language and analysis. The readings will consist of thematic units building upon the knowledge of culture and language acquired in previous semesters. Moreover, oral components such as debates will be added to the course requirements, so that not only *what* you say but *how* you say it becomes a measure of success. It is recommended that students take GLC C in their fifth or sixth semesters (before moving on to "Grammar"!). – Required Materials:

Hoffmann, H. G., and M. Hoffmann. *Großer Lernwortschatz Englisch*. 2nd ed. Ismaning: Hueber, 2003. Units 13-20 will be tested.

Sammon, Geoff. *Exploring English Grammar: Anglistik - Amerikanistik*. Berlin: Cornelsen, 2002.

Swan, Michael. *Practical English Usage*. 3rd ed. Oxford: OUP, 2005.

Note: The final exam will be held on Sat., 17.7.2010. There will be no alternate exam date.

General Language Course V
4 st.

35 928	Di 8-10, ZH 4; Do 8-10, PT 3.0.75	Wasmeier
35 929	Fr 14-18, H 22	Renner
35 930	Mo 18-20, u. Do 18-20, Multimedia-Hörsaal	Renner

GLC V is a necessary component of the *Oberkursschein Lehramt vertieft* §68 according to the "old" LPO I §38 (begin of studies: before WS 08/09), and it is a compulsory part of the *Aufbaumodul Sprachpraxis* for *Magister*-students (*Hauptfach*). This course sets out to offer advanced work in various skills: translation G-E, essay-writing, practice in spoken English, and will focus on Cultural Studies as well as areas of interest in the use of grammar and vocabulary. The course is also recommended for *nicht vertieft* students. Prerequisite for this course is successful completion of GLC IV / GLC C.

35 934a Writing B.A. (AmE)
2 st., Do 18-20, ZH6 — Thurston

35 934 Writing B.A. (BrE)
2 st., Mo 18-20, R009 — McIntosh-Schneider

In this course students will be introduced to a variety of text types. Students will be expected to analyse and evaluate the texts, and comment on register, structure and stylistic devices. In addition to text structure, students will be introduced to a variety of structures on the sentence level in order to improve their communication skills. There will be a writing

task for each of the text types discussed, and students will have to present these (together with their corrected texts) in a portfolio at the end of the semester. All tasks will be marked. Four of these tasks will be graded for the final course grade. A course reader will be available at the beginning of the semester. Additional material may be put on K-drive. — Requirements for credit: regular attendance, active participation, complete portfolio, four graded writing assignments.

Sprachmittlung 1 (LA nicht vertieft) - entspr. ED-Übers. IV
2 st.

35 935	Di 14-16, ZH 5	Thurston
35 936	Di 12-14, ZH5	Thurston
35 937	Fr 10-12, PT 1.0.2	Herfeld

Sprachmittlung 2 (LA vertieft) - entspr. ED-Übers. IV
2 st.

35 938	Di 16-18, H21	Kautzsch
35 939	Mi 10-12, W112	Kautzsch
35 940	Do 14-16, W 116	Stelter
35 942	Fr 8-10 PT 1.0.2	Herfeld

Übersetzen ist eine Fertigkeit, wenn nicht gar eine Kunst. Selbstverständlich kann sie nicht in einem einzigen Semester erlernt werden. Das Unterrichtsziel bleibt jedoch die gute Übersetzung. Auf dem Weg dahin sollen wöchentlich verschiedene Texte unterschiedlichster Herkunft übersetzt werden. Dabei werden grammatische Strukturen kontrastiv diskutiert sowie stilistische Prinzipien und Übersetzungstechniken in Anlehnung an Hohenadl/Will behandelt (Hohenadl, Christa und Renate Will. 1994. *Into German*. München: Hueber). Parallel dazu wird von Ihnen eine Erweiterung Ihres Wortschatzes basierend auf Humphreys *Your Words, Your World* (Humphrey, Richard. 2005. *Your Words, Your World*. Stuttgart: Klett) erwartet. – Der Leistungsnachweis ergibt sich aus zwei Übersetzungsklausuren, von denen die erste einen Vokabeltest beinhaltet. Damit die Gleichwertigkeit der Parallelkurse gesichert ist, werden die Klausuren zu einem gemeinsamen Termin, üblicherweise freitags am Nachmittag, stattfinden.

Sprachmittlung Examensrepetitorium (ED-Übersetzung)
2 st.

35 945	Mo 14-16, H21	Kautzsch
35 946	Di 14-16, R 008	Kautzsch

Grammar (entspr. Grammar V: Part I + II)
2 st.

35 952	Mo 12-14, H22	Kautzsch
35 953	Di 14-16, PT 2.0.4	Lenz
35 954	Di 16-18, PT 2.0.3A	Lenz

Grammar is a course open to advanced students who want to increase their knowledge and skills in grammar theory and analysis. It is most recommendable* and compulsory respectively that students attend *Grammar* before moving on to *Language Analysis*. *Grammar* focuses on the most relevant aspects of the English verb (time relationship, aspect, subjunctive/modal past, genus verbi, modals, non-finite structures, backshift) and the English noun phrase (plurals, genitives, concord, determination, modification, quantification) as well as on the adjective, adverb, clause types, and syntax. — Compulsory purchase: Douglas Biber/Susan Conrad/Geoffrey Leech, *Longman Student Grammar of Spoken and Written English* (Harlow: Pearson Education Limited, 2002; 8th impression 2009). Und: ibid. *Workbook*.

***Please note**: Students who commenced their studies in the winter term of 2008/09 (new LPO I, 13.03.2008) will have to pass the final test at the end of the term to acquire credit points in *Grammar*, which is the prerequisite for being admitted to *Language Analysis*.

Language Analysis (Sprachbeherrschung VI)
2 st.

35 956 Mi 14-16, H8 Lenz
35 957 Do 14-16, PT 2.0.3A Lenz

This course is specially designed to meet the demands of those students who are about to take their Staatsexamen (*SLN Sprachbeherrschung, old LPO I, 7.11.2002*) in the near future and wish to brush up their knowledge of the precise analysis and discussion of grammatical structures. Participants are expected to have a solid command of grammar and syntax, both in theory and practice. It is therefore most advisable* and compulsory respectively to attend Grammar before.

***Please note:** Students who commenced their studies in the winter term of 2008/09 (new LPO I, 13.03.2008) will have to pass the final test at the end of the term to acquire credit points in *Language Analysis*.

Academic Writing (Text Production V / VI)
2 st.

35 959 nicht vertieft: Di 8-10, ZH 5 Kohen
35 960 nicht vertieft: Di 10-12, ZH 5 Kohen
35 964 vertieft: Di 10-12 PT 1.0.2 Dunphy
35 965 vertieft: Do 10-12, PT 3.0.75 Cavanna

These courses seek to prepare students for the Staatsexamen written practical language paper. Various task types will be written and discussed using past exam papers. During the semester, students will have 6-7 of their papers marked by the teacher. However, only students who attend the course regularly will be eligible to receive feedback. Please note that the number of places in the courses are limited (you must register!). If the number of applicants exceeds the number of places available, students who are registered for the next state exam will be given preference. Please note that this course may not be taken more than twice, so those who drop out of the course in the third week of the semester or later will only be eligible to take the course one more time.

35 966 Academic Writing (Integrated Language Skills VI)
4 st., Di 12-14, ZH 4; Do 12-14, PT 3.0.76 Wasmeier

This 4-hour-course is intended to help both (v) and (n.v.) students who have completed GLC V or other suitable work at Level V to prepare for the new Staatsexamen written paper, which is obligatory from Spring 2006. The course will include exercises in text analysis, summary writing, translation into English, essay writing and interpretation of visual materials. It will have a strong Cultural Studies component, which will allow students to both assess and discuss aspects of life in Britain and America.

Fachdidaktik

Fachdidaktik nicht vertieft (LA Grund-, Haupt- u. Realschule)

Einführungskurs

Einführung in die Didaktik der englischen Sprache und Literatur
3 st.

35 970 Mo 08:15-10:30, ZH 5 Aßbeck
35 971 Di 08:15-10:30, PT 3.0.77 Aßbeck

Der Einführungskurs bietet einen gerafften Überblick über die wichtigsten Bezugswissenschaften (z.B. Linguistik, Gedächtnispsychologie, Motivationspsychologie etc.) und ihren jeweiligen Beitrag zu einer Fremdsprachenlern/lehrtheorie sowie über die wesentlichen Teilgebiete und Problembereiche der Fremdsprachendidaktik. Es werden u.a. angesprochen:

- Lehrwerke und Lehrpläne
- Spracherwerbstheorien
- Unterrichtsanalyse und Unterrichtsplanung
- methodische Ansätze in Vergangenheit und Gegenwart
- Verfahrensweisen und Unterrichtstechniken in den einzelnen Fertigkeitsbereichen
- Formen der Evaluation und Lernzielkontrolle
- interkulturelles Lernen
- Literaturdidaktik und Lektürebehandlung

Der Besuch des Einführungskurses und die erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur sind Voraussetzung für die Teilnahme an einem fachdidaktischen Proseminar.

Proseminar (in Verbindung mit dem fachdidaktischen Begleitpraktikum)

35 973 TEFL: Theory and Practice (LA Grundschule)
2 st., Di 14:30-16, PT 4.0.20 Koch

This course is obligatory for all those students who will be doing their „fachdidaktisches Begleitpraktikum" this coming semester. Students should be aware that teaching English to very young learners requires a specific methodology which is mainly based on authentic materials, playful activities and a lot of L2 input. We will first of all analyze and discuss the methodological principles and then apply them to the planning of lessons, tasks and adequate forms of evaluation. Practical work and theoretical reflection will go hand in hand. In particular we will deal with: rhymes and songs; games and activities; storytelling/picture books; cultural events; coursebooks and other materials.

35 974 TEFL: Theory and Practice (LA Hauptschule)
2 st., Do 08:30-10, PT 4.0.20 Aßbeck

35 975 TEFL: Theory and Practice (LA Realschule)
2 st., Do 10-12, PT 4.0.20 Aßbeck

This course is obligatory for all those students who will be doing their „fachdidaktisches Begleitpraktikum" this coming semester. It may also be attended by students who have already done their "fachdidaktisches Begleitpraktikum" in combination with the second subject and need a second "Proseminarschein".
In this course we will primarily analyze video recordings of English lessons and discuss crucial sections of them, e.g.

- how to present and practise vocabulary/grammar etc.
- how to teach listening and reading strategies
- how to engage pupils in classroom conversation
- how to use games in language teaching

- what to do about errors
- how to individualize language learning etc.

Although this is basically a practice-oriented course all practical questions will be dealt with on the theoretical basis of language-acquisition research and related fields. All participants are expected to take a very active part in the discussions and in practical activities.

Proseminar (Interkulturelles Lernen)

35 976 Bilder - Bilderbücher - Karikaturen - Comics - Filme: Didaktisches Potential und Einsatzmöglichkeiten im Englischunterricht
2 st., Di 10:30-12, PT 3.0.77 Aßbeck

Der Einsatz von Bildern im Fremdsprachenunterricht hat eine lange Tradition. Bilder dienen der Veranschaulichung, als Sprech- und Schreibanlass, sie verdeutlichen als *grammar pictures* grammatikalische Konzepte oder als Karikaturen Stereotype. Bilder müssen daher auch richtig „gelesen" werden – die Entwicklung von *visual literacy* ist deshalb ein wichtiges Ziel des Englischunterrichts. Sie beginnt in der Grundschule mit dem Einsatz von Bilderbüchern beim *storytelling* und erstreckt sich bis hin zur Analyse politischer Karikaturen im bilingualen Geschichtsunterricht. Der Film als audiovisuelles Medium bietet die Gelegenheit Sprache in Handlung (als kommunikatives Sprachmodell) zu erleben und vielfältige Möglichkeiten zur Sprachproduktion sowie zum interkulturellen Lernen. Filme besitzen - bei adäquatem Einsatz – ein hohes sprachdidaktisches Potential und sind inzwischen ein wesentlicher Teil von Lektüre- und Projektunterricht. Wir werden diese und andere Fragestellungen in Theorie und Praxis erforschen und dabei auch Sprachaktivitäten erproben und Materialien evaluieren. In Hinblick auf die Anforderungen des Staatsexamens und der späteren Berufsrealität werden die Sitzungen im Wechsel in deutscher und englischer Sprache stattfinden. Die Erarbeitung der Themenfelder in Teams, die kritische Diskussion der Ergebnisse im Seminar sowie die Analyse und Konzeption von Unterrichtsaktivitäten etc. sollen sich gegenseitig ergänzen. — Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist der erfolgreich bestandene Einführungskurs (nicht vertieft). Von jedem Teilnehmer werden ein im Team erstelltes Thesenpapier als Diskussionsgrundlage, eine schriftliche Seminararbeit über das Thema des Thesenpapiers sowie rege Beteiligung an der Diskussion und die Mitwirkung an der Kursgestaltung erwartet. Der Eintrag in die Themenliste mit verbindlicher Entscheidung für das Thema und die Abholung der Seminarunterlagen muss möglichst bald nach erfolgreicher online-Anmeldung, auf alle Fälle vor Semesterbeginn beim Dozenten (PT 3.2.46) erfolgen. Eine Themenliste hängt zur Orientierung gegen Ende des WS aus.

35 977 Entwicklung der Fertigkeiten im Englischunterricht
2 st., Do 14:30-16, PT 4.0.18 Fritze

Der Englischunterricht an der Realschule setzt sich unter anderem mit einer sehr heterogenen Lernergruppe und einem internationalen Anforderungskatalog (Common European Framework) an die zu erreichenden Fertigkeiten („can do-statements") auseinander. Ziel dieses Proseminars ist es, den Teilnehmern Einblicke in die unterschiedlichen Bereiche der Schulung der 4 Skills (Listening, Speaking, Reading, Writing) zu ermöglichen als auch Wege zu vermitteln, die Schülern helfen, die gesteckten Ziele (z. B. CEF-Niveau A2 oder B1+) zu erreichen. Hierbei spielen natürlich auch Schlagworte wie Aufgabenorientierung, innere Differenzierung, Leistungsrückmeldung, kooperatives Lernen und intelligentes Üben eine prominente Rolle. — Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist der erfolgreich bestandene Einführungskurs (nicht vertieft). Von jedem Teilnehmer wird eine schriftliche Seminararbeit, ein Thesenpapier als Grundlage einer Präsentation und der anschließenden Diskussion sowie rege mündliche Beteiligung erwartet. Die Themenvergabe für die Präsentation erfolgt in der ersten Sitzung; die Themenliste ist zur Orientierung gegen Ende des WS an der Bürotüre von PT 3.2.46 einsehbar.

Examenskolloquium

35 980 Zentrale Aspekte und Fragestellungen des Englischunterrichts (Examensvorbereitung)
2 st., Mo 10:30-12, ZH 5 Aßbeck

Dieser Kurs ist als Vorbereitung auf die Fachdidaktikklausur im Staatsexamen (GS, HS, RS) sowie als Repetitorium gedacht und soll auch das nötige Grundlagenwissen für die mündliche Examensprüfung zur Verfügung stellen. Anhand von Prüfungsaufgaben der letzten Jahre werden wir die wichtigsten fachdidaktischen Fragestellungen diskutieren und nach einer gründlichen Analyse der Themenstellung „Musterlösungen" zu skizzieren versuchen. Neben dem Erwerb eines Überblickswissens steht auch die kritische Reflexion der eigenen praktischen Erfahrung vor dem Hintergrund der fachdidaktischen Literatur im Mittelpunkt. Jeder Teilnehmer sollte im Interesse einer fruchtbaren Diskussion bereit sein, die zu jedem Thema vorgeschlagenen Publikationen (siehe Aushang des Semesterprogramms ca. 2 Wochen vor Semesterbeginn!) vor der jeweiligen Sitzung zu lesen.

Praktikum

35 978 Durchführung und Analyse von Unterricht (in Ausbildungsklassen)
4 st., vor Ort in den Schulen Aßbeck

Fachdidaktik vertieft (LA Gymnasium)

Einführungskurs

Introduction to Teaching English as a Foreign Language (TEFL)
2 st.

35 982 Do 16-18, ZH 6 Karg
35 983 Do 16-18, ZH 5 M. Regnat
35 984 Do 14-16, H12 Karg
35 985 Do 18-20, ZH 5 M. Regnat

As this course will be the first encounter of participants with a teaching perspective on school, the aspects chosen for closer inspection will be taken from a wide range of different elements of classroom teaching. Cultural studies and literature in English will be given as much attention as the development of language skills and the role and techniques of testing. Theoretical frameworks and curricular guidelines will be duly referred to on occasion of practical teaching challenges, which will secure a close interrelation between theoryand teaching practice. Participants will have the opportunity of practising short teaching simulations and of trying out the theoretical concepts and methodological resources made available in sessions. At the end of term a one-hour examination will be held to determine what progress has been made in the knowledge about TEFL. — Recommended reading:

Haß, Frank (Hrsg.), *Fachdidaktik Englisch*. Stuttgart: Klett, 2006.
Johannes-P. Timm (Hrsg.), *Englisch lernen und lehren*. Berlin: Cornelsen, 1998.

Oberkurs

Advanced Studies in Teaching Spoken Language in the EFL Classroom
2 st.

35 987 Mi 8-10, ZH 6 Karg
35 988 Mi 10-12, W 113 Karg

Spoken language is regarded as the primary source and mode of language learning. In the classroom it is practised in two ways: listening and speaking. Both types of activities have come to increasingly dominate language learning at school. This is why the course is meant to introduce participants into varied forms of listening activities and speaking practice, which will then be put to the test in micro-teaching classroom simulations by course participants. Theoretical reflection, practical application and learning from trying are the principal components that will have to be engaged in by in-class work and documented in term papers for being credited with 4 LP in the new student management system according to LPO I of 2008. Students who are enrolled in the previous LPO course administration of 2003 will be able to obtain the traditional pass (Schein für Oberkurs). It is expected that students support each other by active involvement in the simulations and by assessing each other's test runs of teaching. Material to be used will comprise discursive, literary and argumentative texts as well as images and movies to cover the whole range of spoken language and communication in English-speaking cultures. — Recommended reading: Helmut J. Vollmer. "Sprechen und Gesprächsführung,"in:Johannes-P. Timm. Englisch lernen und lehren. Didaktik des Englischunterrichts. Berlin: Cornelsen, 1998; S.237-249. Karl-Richard Bausch, Herbert Christ, Hans-Jürgen Krumm (Hrsg.). Handbuch Fremdsprachenunterricht. Tübingen, 4.Aufl. 2003; Kap.E3: Nr. 54, 55, 59, 61, 62, 64 Kap.I 92, 93. Müller-Hartmann, Andreas & Marita Schocker-v. Ditfurth. „ Aufgabenorientierung im Fremdsprachenunterricht: Entwicklungen, Forschung und Praxis, Perspektiven." In: Müller-Hartmann, Andreas & Marita Schocker-v. Ditfurth (Hrsg.) *Aufgabenorientierung im Fremdsprachenunterricht: Task-Based Language Learning and Teaching*. Tübingen: Gunter Narr Verlag, 2005; S.1-51.

Advanced Studies in Teaching Reading and Writing
2 st.

35 989 Di 8-10, ZH 6 Karg
35 990 Di 10-12, ZH 6 Karg

This course is for students with some basic knowledge about teaching targets and methods (pass of introductory course to be proved in first session). The focus will be on ways of teaching foreign-language learners how to successfully read and write texts in English. For this purpose course participants will need good text-analytical skills in order to be able to develop appropriate reading and writing tasks and to adequately assess learners' written pieces. A wide range of text structures including argumentative patterns and literary genres will be examined for use in classroom teaching. Proposals from educational theory and practical exercises from schoolbooks claiming an extended role for creative writing in the classroom will be critically evaluated and authentic learner texts will be provided for analysis and assessment. Requirements for the *Schein*: presentation incl. mini-teaching and essay. – Recommended reading:

Flower, L. & J. Hayes, "A Cognitive Theory of Writing", in: R. B. Ruddell / M. Rapp Ruddell / H. Singer (eds.). Theoretical Models and Processes of Reading. Newark/DE: International Reading Association, 1994. pp.928-950.

Kieweg, W. „Schreibprozesse gestalten, Schreibkompetenz entwickeln", In: *FUE* 97 (2008) S. 2-8. Nelson, N. "The reading-writing nexus in discourse research," in: C. Bazerman. *Handbook of Research on Writing. History, Society, School, Individual, Text.* New York: Lawrence Erlbaum Associates, 2008. pp. 435-450.

35 991a Übung z. Oberkurs Advanced Studies in Teaching Reading and Writing
1 st., Di 13-14, R 009 Karg

35 991b Übung z. Oberkurs Adv. Studies in Teaching Spoken Language in the EFL Classroom
1 st., Do 13-14, R009 Karg

Dieses zusätzliche Angebot gibt Hilfestellung bei der Vorbereitung der presentations im Oberkurs und dient auch der Klärung von Anforderungen an die verpflichtenden Semi-

nararbeiten. Es soll in Kleingruppen gearbeitet werden, damit eine intensive und differenzierte Betreuung gewährleistet ist. Eine zentrale Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahmebedingungen und -modalitäten werden in der ersten Sitzung des Oberkurses besprochen.

Seminar

35 993 Teaching British and American Culture
2 st., Do 18-20, Raum s. Aushang Moreth-Hebel

The seminar is obligatory for students following the curriculum of the new LPO of 2008. We will examine and develop teaching units on selected aspects of British and American culture, including political and social institutions and developments, history and religion, ethnic diversity and immigration. Topics and issues to be discussed will comprise, e.g., migration in the English-speaking world, American suburbia, literature and cultural studies (focus on short plays), cultural studies and/in film, South Africa, the U.S. in the 1930s, the use of visuals in the teaching of cultural topics. We will also analyze cultural studies materials (e.g. Viewfinder-*Themenhefte; Discover: Topics for Advanced Learners*) and textbooks (e.g. *New Context*; *Green Line Oberstufe Klasse 11/12*; *The New Summit*). Students will also be made familiar with the new organizational framework of TEFL in the final years of secondary school ("neue Oberstufe," W- und P-Seminare, Seminararbeit). If possible, course participants will visit school classes. As basic knowledge about teaching a foreign language is a necessary prerequisite for adequate participation, a *Schein* or FlexNow documentation of the successful completion of an introductory course will have to be presented in the first session. A course plan will be presented during the first meeting. — Requirements: regular attendance, in-class presentation, paper (teaching unit).

35 995 Theorie und Praxis des Englischunterrichts (in Verbind. m. dem studienbegl. Praktikum LA Gymnasium)
2 st., Fr 14-16, PT 2.0.3A J. Regnat

C. Für Interessierte

RUPs, too

The RUPs have been a part of the University of Regensburg for over 40 years now, and they are still going strong. The main goals of the acting troupe are to provide quality entertainment in English and a medium for interested students to improve their own proficiency in the language. Any students who are interested in joining the group, whether as backstage crew or on stage, are welcome to join us. Auditions for roles are held at the beginning of every semester, but acting experience is not necessary. Not every person can act every semester, but we always have a place for people who are interested in team work and enjoy a nice group atmosphere. For more information please contact Jamie Kohen in her office hours, Di 13-14 und Mi 11-12 in PT 3.2.50, or by email: jamie.kohen@ sprachlit.uni-regensburg.de, or check out the RUPs, too website at www.rups.info.

Öffnungszeiten des MultiMediaZentrums, Universitätsbibliothek

Mo.–Do.: 9.00–12.00 und 13.30–15.30 (Mi. bis 17.00)

Das MultiMediaZentrum besitzt hunderte britischer und amerikanischer Filme und Dokumentationen auf Video und DVD, die von Studierenden entliehen werden können. Eine Hörbuchsammlung kommt gerade dazu. Kataloge sind über die Homepage der Universitätsbibliothek verfügbar. Bitte machen Sie davon Gebrauch: Use it or lose it!

Rivendell

This is an English-language e-mail forum for students, a great opportunity to practice your English and have some fun. (URL: http://www.dunphy.de/rivendell.htm, or via the Homepage of the Department (URL: see page 3!) >> "Links and Resources").

Exkursion nach Irland (Vorankündigung)

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl (14) werden InteressentInnen gebeten, sich baldmöglichst mit Herrn Dr. Lenz (PT 3.2.44) in Verbindung zu setzen. Termin u. Beschreibung: siehe Rubrik „Anglistik: Cultural Studies Advanced".

